

Juni 2018



SPORT IM BETRIEB

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V. - Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Seit 1957
Betriebssport in NRW



**Betriebe machen das
Sportabzeichen!**



Betriebssport NRW





SPORT IM BETRIEB Juni 2018

Die Verbandszeitschrift des WBSV e.V.
- Verband für Gesundheits-, Freizeit-
und Breitensport



Titelfoto:
© LSB NRW,
Andrea Bowinkelmann



Inhalt

- 03 Editorial
- 03 Bundesverdienstkreuz für Uwe Tronnier
- 04 WBSV-Mitgliederversammlung 2018 in Minden
- 06 Netzwerk-Treffen der Vereine in den Regionen nehmen Fahrt auf
- 07 Betriebe machen das Deutsche Sportabzeichen
- 08 Keine Angst vor der EU-DSGVO - Datenschutzseminar in Köln
- 09 Gesucht: Betriebssportfoto des Jahres
- 09 WBSV - Tischtennis
- 10 WBSV unterwegs - TKS bei den Europameisterschaften in Lille
- 11 Westdeutsche Meisterschaft Trio-Bowling in Münster
- 12 BSV Bielefeld e.V.
- 13 BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.
- 14 BKV Düsseldorf e.V.
- 15 BKV Duisburg e.V.
- 16 BKV Essen e.V.
- 19 BKV Mittelrhein-West e.V.
- 20 BSV Münster e.V.
- 21 BKV Solingen e.V.
- 22 BKV Steinfurt e.V.
- 23 BKV Wuppertal e.V.
- 27 Die gute Seele
- 28 Termine im WBSV
- 29 Aus- und Weiterbildung im Betriebsport NRW
- 30 Personalia
- 30 Impressum
- 31 Ein Besuch in den Werkstätten (Werbepartner)
- 32 Online-Befragung der Vereine



Westdeutscher Betriebsportverband e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf

Tel. 0211 - 76 09 096 - 0

Fax 0211 - 76 09 096 - 15

E-Mail: wbsv@t-online.de



www.betriebssport-nrw.de

Liebe Betriebssportlerinnen
und Betriebssportler,

wer nicht wagt, der nicht gewinnt!

Ausreden für „heute mal keine Bewegung“ gibt es genug. Umso mehr freut es uns, dass unsere Kampagne *Betriebe machen das Deutsche Sportabzeichen – „Kollegial fit“ im Betriebssport NRW* bereits ins 2. Jahr startet.

Wir konnten auch in diesem Jahr die BKK24 als Kooperationspartner gewinnen. Diese hat eine besondere Präventionsinitiative „**Länger besser leben.**“ ins Leben gerufen.

Diese Initiative wollen wir gemeinsam weiter fortführen, ausbauen und begleiten durch besondere Veranstaltungen und Aktionen sowie öffentlichkeitswirksame Maßnahmen.

Wir - der WBSV - fördern als Partner durch diverse Aktivitäten im Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport die Gesundheit der im Berufsleben stehenden Menschen.

Beide Parteien verbindet das Engagement und die Förderung der sportlichen Aktivitäten in Betrieben und Unternehmen. Von daher erscheint es sinnvoll, die Aktivitäten zu kombinieren und zu koordinieren.

Machen auch Sie mit! Motivieren Sie Ihre Kolleginnen und Kollegen und werden Sie gemeinsam aktiv. Erwerben Sie im Zuge der betrieblichen Gesundheitsförderung das Deutsche Sportabzeichen!

Auch in diesem Jahr lohnt sich das Mitmachen! Nehmen Sie die Herausforderung an und bleiben Sie in Bewegung. Sie können nur gewinnen!

Ein weiterer Gewinn für unsere Vereine und Verbände sind unsere neu eingerichteten Netzwerktreffen in verschiedenen Regionen in NRW (Düsseldorf, Essen, Köln, Münster). Die Vereine, die sich für den Austausch stark machen, haben unterschiedliche Beweggründe und Themenschwerpunkte. Vor allen Dingen geht es hier um die Unterstützung und Beratung in allen Fragen rund um den Verein. Im Mittelpunkt steht der Austausch miteinander, mit dem Ziel Wissen zu teilen sowie Beratung und Unterstützung zu erhalten.

Themen können sein: Fortbildungsmöglichkeiten für Aktive und Engagierte, Informationen zu aktuellen Regelungen z. B.: zum Daten- und Versicherungsschutz, zum Ehrenamts- / Übungsleiter-Freibetrag oder über mögliche Zuschüsse / Fördermittel für Sport und Vereinsarbeit (Landesweit, Kommunal).

Machen Sie mit! Wir freuen uns auf Sie!

Wolfgang Busse
WBSV Präsident



Bundesverdienstkreuz für Uwe Tronnier

Am 12. April 2018 wurde der DBSV-Präsident Uwe Tronnier in Berlin mit dem Bundesverdienstkreuz für seine langjährige, ehrenamtliche Tätigkeit im Deutschen Betriebssportverband (DBSV), im Europäischen Betriebssportverband (EFCS) und im Weltbetriebs-sportverband (WFCS) ausgezeichnet.



Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche, die mich nach der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes erreicht haben. In dieser hohen Ehrung sehe ich nicht nur eine Wertschätzung meiner persönlichen Tätigkeit im nationalen und internationalen Sport, sondern vor allem auch eine grundsätzliche Würdigung unser aller Aktivitäten im Betriebssport.

Uwe Tronnier

WBSV - Mitgliederversammlung 2018 in Minden

Am 21. April 2018 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Westdeutschen Betriebssportverbandes e. V. in der historischen Stadt Minden statt.



Unser Gastgeber, der BKV Minden-Lübbecke lud zum gemeinsamen Frühstück und anschließender Versammlung in das direkt am Mindener Marktplatz gelegene Hotel Victoria ein.

Frank Rehorst, der Vorsitzende des BKV Minden-Lübbecke begrüßte als Gastgeber die Delegierten und zahlreichen Gäste ganz herzlich in Minden.



Stellv. Bürgermeister der Stadt Minden, Herr Egon Stellbrink

Im Anschluss begrüßte unser Präsident Wolfgang Busse alle Anwesenden insbesondere den Präsidenten des DBSV Uwe Tronnier, den WBSV - Ehrenpräsidenten Dierk Medenwald sowie das Ehrenmitglied Werner Wustrack. Als Gäste konnten wir den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Minden, Herrn Egon Stellbrink, den Präsidenten des Kreis-

sportbundes Minden-Lübbecke, Herrn Prof. Jens Große sowie die Herren Hennig Reimer und Frank Lucht von der BKK24 und den Vertreter der örtlichen Presse begrüßen.

Von den 106 Stimmen der Kreisverbände waren insgesamt 93 Stimmen vertreten.

Der Präsident des Deutschen Betriebssportverbandes, Uwe Tronnier nutzte im Rahmen seines Grußwortes die Gelegenheit und informierte darüber, dass die Zahl der Mitglieder (1,3%) im Betriebssport leicht rückgängig ist, wobei in den neuen Bundesländern ein leichter Mitgliederzuwachs zu verzeichnen ist.

Des Weiteren berichtete er über die hohen Anmeldezahlen zu den 2. Weltspielen in La Baule (Frankreich). Hier wird es bei einigen Sportarten (u.a. Bowling, Golf) Zugangsbeschränkungen geben.

Anlässlich der 22. Europäischen Betriebssportspiele, Salzburg in

2019 wurden einige zusätzliche Sportarten (Drachenboot, Fußball 5, Radfahren, Tischfußball) aufgenommen.

Im Anschluss an die Grußworte gab Präsident Wolfgang Busse die Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages mit der BKK24 bekannt.

Hier unterstützt der WBSV die BKK24, die eine besondere Präventionsinitiative unter dem Motto „Länger besser leben.“ ins Leben gerufen hat.

Ehrungen

Spk. Wolfgang Busse verlieh dem Sportkameraden Benno Glaser (BKV Münster) für seine hervorragenden Leistungen um den Betriebssport die WBSV-Ehrennadel in Gold und gratulierte ihm nachträglich zum 75. Geburtstag.



Die Sportkameraden Uwe Giesen (BKV Oberhausen), Volker Schwilski (BKV Dortmund), Frank Rehorst (BKV Minden-Lübbecke) sowie Wilfried Heller (WBSV-Jugendwart) erhielten die WBSV-Ehrennadel in Silber.



Mit der WBSV-Ehrennadel in Bronze wurde der Sportkamerad Torsten Andersch (BKV Minden-Lübbecke) ausgezeichnet.

Vom DBSV überreichte Uwe Tronnier das Ehrenabzeichen in Gold an: Gerd Guse (BKV Leverkusen-Berg).

Ferner gratulierte Spk. Busse dem DBSV Präsidenten Uwe Tronnier,



der am 12. April 2018 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet wurde, ganz herzlich.

Der mündliche Bericht des WBSV Präsidenten Wolfgang Busse untergliederte sich in 5 Punkte:

- Bestandserhebung, Mitgliederentwicklung und Strukturveränderung
- Die Online-Befragung der Fachwarte und Vereine im Betriebssport NRW
- Netzbildung im Betriebssport NRW
- Mitgliederversammlungen interessanter gestalten
- Die neue „Sport im Betrieb“ (SiB)

Aufgrund des Todes unseres Schatzmeisters Stach von Goltzheim am 30.06.2017 musste die Neuwahl eines Schatzmeisters erfolgen. Rüdiger Klusmann, der das Amt seit dem letzten Jahr kommissarisch übernommen hatte, wurde einstimmig zum neuen WBSV Schatzmeister gewählt.

Wolfgang Busse informierte ferner über die bevorstehende Fusion des BSV-Westfalen mit dem WBSV zum Jahresende 2018.

Unser EDV-Beauftragte Hans-Peter Dölle informierte die Sitzungsteilnehmer über die sich ab 25. Mai 2018 verschärfenden EU-Datenschutzrichtlinien und kündigte für die Kreisverbände eine Checkliste an, die einen kompakten Überblick über die notwendigen Änderungen zum Gegenstand hat.



Im nächsten Jahr wird die WBSV Mitgliederversammlung in der Region Bonn/Rhein-Sieg stattfinden. Anlässlich seines 70jährigen Bestehens lädt der BKV Bonn-Rhein/Sieg 2019 hierzu ein.

Zum Sitzungsschluss gab es vom BKV Minden-Lübbecke ein Gastgeschenk mit einem Gruß aus der Region.

An dieser Stelle nochmals ein ganz herzliches Dankeschön an die Helferinnen und Helfer um Adelheid Rehorst, die die Veranstaltung in diesem ansprechenden Rahmen organisiert hatte.

Zum Schluss der Mitgliederversammlung bedankte sich Wolfgang Busse bei allen Anwesenden und wünschte eine gute Heimreise.

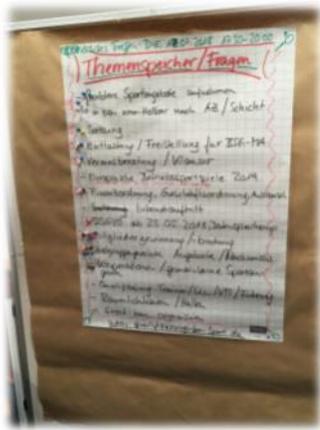


Netzwerk-Treffen der Vereine nehmen in den Regionen Fahrt auf

Nachdem der Kreisverband Essen im April eine Art Vorreiterrolle übernommen hat, fand im Mai ein erstes Treffen für die Vereine in Münster statt. Weitere Veranstaltungen in anderen Städten / Regionen werden von den Kreisverbänden mit Unterstützung des Westdeutschen Betriebs-sportverbandes vorbereitet.

Die Veranstaltungen werden unter der Bezeichnung „Regelmäßiger Austausch der Betriebssportvereine“ durchgeführt.

Bei den Treffen haben die Vereine die Gelegenheit sich und ihre Aktivitäten vorzustellen und sich mit den anderen anwesenden Vereinen auszutauschen. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit mit Kreisverband und Dachverband ins Gespräch zu kommen und Informationen zu aktuellen Themen zu erhalten oder selbst einzubringen.



Die teilnehmenden Vereine vereinbaren Schwerpunkte für die folgenden Treffen, zu Themen, die zurzeit besonders interessant oder drängend sind.

Die Konzeption der Veranstaltungsreihe geht davon aus, dass es Personen geben wird, die regelmäßig teilnehmen und andere Personen aus Vereinen, die nur zu bestimmten

Themengebieten hinzustoßen. Entsprechend werden auch zu den vereinbarten Terminen die fachlich qualifizierten Referenten anwesend sein.

Die in den Treffen behandelten Themen könnten zum Beispiel aus den folgenden Bereichen stammen:

- Sport-Angebote, Qualifizierung, Wettkampf
- Mitgliedergewinnung / Ehrenamtsbindung
- Versicherung
- Vereinsorganisation/-verwaltung
- Recht
- Finanzen, Steuern
- Arbeitgeber und Betriebliche Gesundheitsförderung
- Allgemeiner Austausch mit anderen Vereinen

Einige Beispielfragen finden Sie in dem grünen Kasten.

Themen und Herausforderungen gibt es mehr als genug. Gemeinsam finden wir bessere Lösungsansätze!

Interessierte Kreisverbände und Vereine aus Regionen, in denen noch keine Angebote vorhanden sind, können sich gerne beim WBSV melden und entsprechende Runden mitanregen.



Beispiel-Fragen

- Kann ich Sportstätten gemeinsam mit anderen Vereinen nutzen (z.B. damit Gruppen nicht wegen Mitgliederschwund wegbrechen)?
- Wie kann ich gemeinsame Angebote ermöglichen (verschiedene Gruppen bieten ein Angebot gemeinsam an)?
- Warum muss ich jede neu eingeführte Sportart in „Mein Verein“ anmelden?
- Warum gibt es so wenig Angebote bei uns vor Ort?
- Wie schaffen wir es Wettkampfformen anzubieten, die meine Aktiven begeistern – Für welche Ideen gibt es Interessenten im Ort XY?
- Wie komme ich an neue Mitglieder? (Damit meine Sportgruppen weiterlaufen, damit ich neue Sportangebote erfolgreich ans Laufen bekomme, ...)
- Wie schaffe ich es meine älter werdenden Mitglieder im Verein zu halten?
- Was muss ich zuerst tun: Neue Mitglieder gewinnen oder ein Sportangebot organisieren?
- Ist meine BSG beim Skiurlaub versichert?
- Hätte ich als Übungsleiter bei Sportunfällen?
- Vorstandskollegen sind zurückgetreten. Wer leitet jetzt den Verein?
- Wann hätte ich als Vorstandsmitglied (Vorsitzender)?
- Der Arbeitgeber möchte Familienangehörige im Verein nicht unterstützen und votiert gegen eine Mitgliedschaft. Was kann ich tun?
- Was muss ich als Verein beim Thema Datenschutz wissen und beachten?
- Wie erstelle ich eine den aktuellen Anforderungen entsprechende Spendenquittung?
- Was ist der Unterschied zwischen Spende und Sponsoring?
- Wie funktioniert das mit dem Ehrenamts-Freibetrag in der Praxis?
- Welche Probleme kann ich als Verein bekommen, wenn meine Übungsleitungen über die „Übungsleiter-Pauschale (2.400 Euro/Jahr)“ hinaus vergütet werden?
- Welche Möglichkeiten hat der Arbeitgeber seinen Betriebssportverein zu unterstützen? Welche sind für Verein und Arbeitgeber wirklich interessant/vorteilhaft?

Die Saison 2018
hat bereits begonnen!
Aktionstag
Sa, 08.09.18 in Köln



Betriebe machen das Deutsche Sportabzeichen



DEUTSCHES
SPORTABZEICHEN



„Kollegial fit“ im Betriebssport NRW

Sie wollen wissen, wie fit Sie sind? Sie wollen neben Ihrem Beruf Leistung zeigen, Ihre Leistungsfähigkeit halten oder sie sogar steigern?
Erwerben Sie im Zuge der betrieblichen Gesundheitsförderung das Deutsche Sportabzeichen – Sie können nur gewinnen!!!

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.betriebssport-nrw.de oder sprechen Sie mit Ihrem Kreisverband. Gerne helfen wir Ihnen auch persönlich.

Sprechen Sie uns an!

WBSV Geschäftsstelle Telefon 02 11/760 90 96 0 oder WBSV-@t-online.de

Im Rahmen des Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“
des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen.

Gefördert durch:

LANDESPORTBUND
NORDRHEIN-WESTFALEN



Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen



Der Westdeutsche Betriebssportverband e.V. startet bereits ins zweite Jahr der Kampagne **Betriebe machen das Deutsche Sportabzeichen** „Kollegial fit“ im Betriebssport NRW.

Unterstützt werden die Aktionstage im Rahmen des LSB Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“

Nehmen Sie die Herausforderung an und bleiben Sie in Bewegung. Sie können nur gewinnen!

Profitieren Sie auch in diesem Jahr von unserer Kooperation mit der BKK24.



Sie wollen im Team Ihre Gesundheit fördern, gemeinsam etwas erreichen – und dabei auch noch die Chance auf attraktive Preise zur freien Verwendung haben?

Extra-Chance Betriebssport NRW

Zusätzlich zu den Prämien der BKK24 beim Sportabzeichen-Wettbewerb 2018 haben alle teilnehmenden Vereine des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. die Chance auf einen Gewinn in der Extrawertung des Betriebssports NRW.

Unter den am Sportabzeichen-Wettbewerb teilnehmenden Betriebssportvereinen aus NRW werden Geldprämien bis zu 300 Euro verlost

Nehmen Sie teil am Sportabzeichen-Wettbewerb für Betriebe.

Informationen zu den bundesweit mehr als 3.600 Angeboten (Sportabzeichen-Treffs) für das Training und die Prüfungsabnahme bieten die zuständigen Landes- bzw. Kreis- und Stadtsportbünde unter www.splink.de oder auf der Seite der BKK24 unter www.bkk24.de/betriebssport.

Sie können nur gewinnen – machen Sie jetzt das Deutsche Sportabzeichen im Betriebssport NRW!

Schiedsrichter Fachwarte - der Anfang ist gemacht



Am 24.03.18 traf man sich, um für den Bereich Fußball regionale Schiedsrichter Fachwarte zu installieren. Man einigte sich auf:

WBSV Schiedsrichter-Fachwart:	Ralf Maganec
Region Mittelrhein Schiedsrichter-Fachwart:	Sandor Krause
Region Niederrhein Schiedsrichter-Fachwart:	Frank Reichel
Region Westfalen Schiedsrichter Fachwart:	Wilfried Weisbecker



Keine Angst vor der EU - DSGVO?!

Datenschutzseminar in Köln

Man hat es in den Medien gehört und u.a. auch in der SiB gelesen: Ab dem 25. Mai gilt die neue Datenschutz-Grundverordnung der EU!

Die Verunsicherung wurde groß und daher hat auch der WBSV mit inzwischen sieben Fortbildungsveranstaltungen dafür gesorgt, dass z.B. Vereinsfunktionäre sich darüber informieren können, was sich durch die DSGVO ändert und auf was man achten muss.



Bei dem Datenschutz-Seminar am 12.04.18 in Köln waren u.a. auch wir und Mitglieder des WBSV-Vorstands anwesend.

Seminarleiterin Karin Schulze-Kersting erklärte zunächst, dass man sicher keine Furcht vor der neuen Verordnung haben müsse, man solle sich aber informieren und seine Hausaufgaben machen. **Dabei möchten wir Ihnen hier helfen!**

Was ändert sich für mich und meinen Verein?

Frau Schulze-Kersting betonte zunächst, dass sich rechtlich nicht so viel im Gegensatz zum Bundesdatenschutzgesetz ändern würde, die Verordnung auch noch zu interpretieren sei, aber eine neue Art der Aufmerksamkeit entstanden sei, wobei man mangels Urteilen nicht sagen könne, inwieweit Verstöße verfolgt werden können.

Daher ist es wichtig, dass man den Behörden zeigen kann, dass man sich um das Thema gekümmert hat - wenn auch noch nicht alles 100% in Ordnung ist.

Die wichtigsten Stichwörter bei diesem Thema sind **Transparenz** und **Selbstbestimmung**.

Was machen wir mit Ihren Daten?

„Transparenz“ bedeutet, dass nicht mehr unklar bleiben darf, was mit persönlichen Daten passiert.

So braucht Ihre Webseite z.B. eine „mit zwei Klicks“ erreichbare



Datenschutzerklärung, in der genau aufgelistet wird, inwieweit Daten erhoben werden und was mit diesen Daten passiert. Das gilt nicht nur, wenn Sie z.B. Anmeldeformulare auf der Webseite haben - selbst ein einfaches Kontaktformular oder ein Gästebuch sind damit gemeint, weil dort Daten eingegeben werden.

Gerade aber die Weitergabe von Daten ist hier besonders hervorzuheben! Und das ist nicht nur ein Problem von Facebook!

Geben Sie die Daten Ihrer Mitglieder z.B. als BSG an den Kreisverband weiter oder nutzen Sie die Daten für Werbesendungen durch Sponsoren, brauchen Sie unbedingt die Erlaubnis des Mitglieds!

Dies kann man auf zwei unterschiedliche Arten verwirklichen, z.B. indem man sich beim Aufnahmeantrag eine Vereinbarung unterschreiben lässt, in welcher sich das Mitglied mit der Weitergabe der Daten einverstanden erklärt. Die zweite Möglichkeit ist die Aufnahme eines entsprechenden Paragraphen in die Satzung, der das Mitglied bei Aufnahme ja ohnehin zustimmen muss.

Für Bestandsmitglieder bedeutet das Erhalten einer solchen Erklärung möglicherweise einige Arbeit und finanziellen Aufwand, den man vielleicht dadurch etwas eindämmen kann, dass man diese Erklärungen über die Webseite oder Unterschriften bei der Mitgliederversammlung einfordert.

Das Verfahrensverzeichnis

Das Verfahrensverzeichnis muss nicht auf Ihrer Webseite erscheinen, sollte aber auf Anfrage von Behörden vorliegen.

Hier wird dokumentiert, wie Sie mit personenbezogenen Daten umgehen und was Sie mit diesen Daten machen.

Zweckbindung

Dabei geht es vor allem um das Prinzip der Zweckbindung, d.h. Sie sollten keine Daten erheben, die sie nicht unbedingt brauchen! Daten für Statistiken könnten z.B. auch anonym erhoben werden. Aber manchmal braucht man auch so etwas Persönliches wie das Gewicht, weil ein Judoka in einer bestimmten Klasse angemeldet werden soll.

Schwieriger wird es wiederum, wenn man z.B. ein Reha-Training anbietet und somit mit den Daten der Erkrankten umgehen muss.

Was bedeutet Selbstbestimmung?

Der wichtigste Grundsatz für den Datenschutz ist die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, was mit persönlichen Informationen passiert. Für Vereine (und Firmen) bedeutet dies allerdings, dass man nicht mehr einfach so weitermachen kann wie bisher, son-

dem, dass man sich alles unterschriftlich bestätigen lassen sollte.

So sind z.B. auf den meisten Webseiten von Vereinen die Daten der Vorstandsmitglieder zu lesen. Die haben ja auch sicher nichts dagegen, aber Sie brauchen zu dieser Veröffentlichung eine schriftliche Erlaubnis!

Und was ist mit Fotos?

Hier unterscheidet man zwischen Privatpersonen und Personen des öffentlichen Interesses bzw. der Zeitgeschichte, was z.B. für Funktionäre oder bekannte Sportler zutrifft.

Diese müssen davon ausgehen, dass ihre Fotos der Öffentlichkeit präsentiert werden - genauso wie Besucher und Teilnehmer von Sportveranstaltungen - hier ist also keine besondere Erlaubnis erforderlich!

Einen Unterschied macht es allerdings, wenn ein Foto auf eine nicht öffentliche Person fokussiert ist oder die Persönlichkeitsrechte verletzt werden. Das Bild von der schönen Blondine am Rande eines Radrennens, auf dem man genau auf die Person konzentriert ist, oder ein Foto von einem verletzten Amateur-Sportler, der keine Einverständnis gegeben hat, oder das betrunkene Mitglied bei der Weihnachtsfeier kann Konsequenzen haben.

Konsequenzen? Muss ich jetzt Angst haben?

Frau Schulze-Kersting und auch der ebenfalls in Köln anwesende WBSV-Datenschutz-Beauftragte Hans-Peter Dölle mahnen zur Ruhe!

Gesucht: Betriebssportfoto des Jahres

Bitte mitmachen!

Auf der Rückseite der letzten Ausgabe konnten Sie einen Aufruf finden! Wir suchen Fotos von unserem Betriebssport!

Wir möchten an dieser Stelle noch einmal daran erinnern, dass

WBSV-Tischtennis

Den Wanderpokal für die Serie 2017/18 gewann die Auswahlmannschaft des BKV Solingen 1. Der Mannschaft wurde für diesen Erfolg die Goldmedaille des WBSV überreicht. Die Silbermedaille erspielte sich die Mannschaft aus Essen, während der Düsseldorfer Auswahl die Bronzemedaille überreicht wurde. Die Siegerehrung wurde durch den Vizepräsidenten des WBSV Dieter Goebel vorgenommen.

In der Saison 2018/19 wird diese Serie auch weitergespielt. Die genauen Termine sind ersichtlich im Internet sowie auch in der SiB unter Termine im WBSV.

Wolfgang Goldacker (Tischtennisfachwart)



Wichtig ist, dass man sich informiert und kümmert!

Es gibt noch weitere Themen, die wir hier nicht ansprechen konnten.

Zu allen Themen, wie Bestellung eines Datenschutzbeauftragten (in bestimmten Fällen nötig!), die richtige Gestaltung einer Webseite, Fragen zur Haftung, der Umgang mit sozialen Netzwerken wie Facebook, etc. erhalten Sie alle wichtigen Informationen unter <http://www.vibss.de/vereinsmanagement/recht/datenschutz/>

Besonders empfehlenswert sind aber natürlich unsere weiteren Fortbildungen zu diesem Thema. (siehe Seite 29)

Marc Steßgen

diese Fotos erheblich zur Attraktivität der SiB und dadurch zu unserer Außendarstellung beitragen.

Nehmen Sie Ihr Smartphone oder Ihre Kamera in die Hand!



2018/04/29 13:45

WBSV unterwegs



ThyssenKrupp Stahl bei den 48nd Bowling European Corporative Championships in Lille und Lomme, Frankreich



Vom 9.Mai.-12.Mai.2018 wurden die 48nd Bowling European Corporative (BEC) Europameisterschaften in Lille, im "Bowling van Gogh" Villeneuve d'Ascq mit 24 Bahnen und im "Planet Bowling" Lomme, mit 40 Bahnen ausgetragen.

Von den 13 Mitgliedsstaaten der BEC nahmen Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, die Niederlande, Österreich, die Schweiz und Spanien mit insgesamt 162 (116) Teams aus 117 Vereinen teil.



Belgien, Irland, Schweden waren in diesem Jahr nicht vertreten.

Die EuropameisterInnen wurden in drei Disziplinen ermittelt.

So stellten sich 77 (58) Vierermannschaften, 58 (42) Mixed-Doppel und 27 (16) Damen-Doppel dem Wettbewerb. (In Klammern die Anzahl der Teams von 2017)

Nach der Vorrunde mit drei Dreierserien, ging es für die führenden 24 Viererteams und Mixed-Doppel sowie für die zehn besten Damen-Doppel ins Semifinale.

Für das Finale waren dann die 16 besten Vierermannschaften, im Mixed-Doppel die führenden 12 und im Damen-Doppel die ersten 6 Teams gesetzt.

In den Semi- und Final-Spielen wurde je eine Dreierserie gespielt, deren Ergebnisse auf die schon gespielten Ergebnisse addiert wurden.

Unter den vielen Teilnehmern war von der ThyssenKrupp Steel Europe AG der Betriebssportverein ThyssenKrupp Stahl fit & aktiv e.V. aus Duisburg vertreten.

ThyssenKrupp Stahl war wie im letzten Jahr mit je einem Damen- und Mixed-Doppel sowie einem Viererteam dabei.

Wie gewohnt spielten im Damen-Doppel Nicole Fischer und Anette Fineiß, die den Europameister-Titel nach 2012 und 2017 verteidigen wollten.

Im Mixed-Doppel spielten Renate Scholkemper mit Dieter Kowalski, in der Mannschaft Helga und Uli Pescher, Kurt Beuer und Andreas Ribitzki, neu hinzu kam Nina Miara.

Nach den drei Vorrunden, die das Viererteam gegen Switsch aus Frankreich 2063:2331, TAKSARIT aus Finnland 2046:2079 und BBSV aus Österreich 2104:23198 gespielt hatten, wurden sie mit 6213 Pins (Ø 172,58) auf dem 56. Platz geführt.

Es erspielten Helga 1515 Pins (Ø 168,33), Nina 970 Pins (Ø 161,67), Andreas 515 Pins (Ø 171,67), Ulrich 1596 Pins (Ø 177,33) und Kurt 1617 Pins (Ø 179,67).



Da für das Semifinale nur die führenden 24 Teams gesetzt waren, bedeutete dies das Aus für die TKS Mannschaft.

Nicht besser erging es dem Mixed Doppel.

Nach den Vorrundenspielen gegen BOLIDEN HARJAVALTA OYJ aus Finnland 1041:1120,

Sieger der EM 2018

Team		Frauen Doppel		Mixed Doppel	
1. Snijderbouw	Niederlande	1. Danske Bank	Dänemark	1. Nurmilo Oy	Finnland
2. Royal Airforce	Großbritannien	2. Snijderbouw	Niederlande	2. Cristal Bowling	Frankreich
3. Bowling Oy	Finnland	3. ThyssenKrupp Stahl	Deutschland	3. TKD Quelle 1	Deutschland

K-SM IMATRANKOSKI - ebenfalls aus Finnland - 1015:1046 und gegen SARL L&D aus Frankreich 1001:985 hatten Renate und Dieter 3057 Pins (Ø 169,83) erspielt und wurden auf Platz 42 geführt. Renate hatte 1455 Pins (Ø 161,66) und Dieter 1602 Pins (Ø 178) eingefahren.

Auch für dieses Team war hier die Europameisterschaft beendet, kamen doch nur die 24 besten Doppel-Mixed ins Semifinale.

Das Damendoppel Nicole und Anette, die es in den Vorrundenspielen mit Sajakunta Hospital1 District 1 aus Finnland 1036:958, FFBSQ 1063:1084 und GARAGE Louis XVI 1060:1028 - beide aus Frankreich - zu tun hatte, konnte 3159 Pins (Ø 175,5) notieren. Nicole erspielte 1585 Pins, Anette 1574 Pins. Mit dieser Leistung war das TKS-Damen-Doppel für das Semifinale gesetzt.



Sie wurden hinter Greenhorn aus Deutschland mit 3166 Pins (Ø 175,88) und vor GEOMETRS-EXPERT aus Frankreich mit 3145 Pins (Ø 174,72), auf Platz 4 geführt.

Im Semifinale kam es dann zu der direkten Begegnung Thyssen-Krupp Stahl gegen Greenhorn

Dieses Match ging mit 1144:1166 an Greenhorn. Mit diesem Ergebnis hatten sich beide Mannschaften für das Finale qualifiziert und trafen dort nochmals aufeinander.

Auch hier gewann Greenhorn mit sage und schreibe drei Pins Unterschied, nämlich mit 1075:1078 Pins und verwies somit Nicole und Anette auf den vierten Platz in der Gesamtwertung.

Insgesamt hatte das TKS Damendoppel 5378 Pins (Ø 179,27) erspielt. Davon erzielte Nicole 2744 Pins (Ø 182,93) und Anette 2634 Pins (Ø 175,60)

Der Präsidenten-Cup ging an die Niederlande.

Wir freuen uns auf die 49nd Bowling European Corporative (BEC) Championships, die vom 29. Mai-1.Juni 2019 in Helsinki, Finnland ausgetragen werden.

Alle Ergebnisse sind unter www.bowlingeurocorpo.wixsite.com/monsite zu sehen

Dieter Kowalski



Westdeutsche Meisterschaft Trio-Bowling 2018 in Münster

Karl-Heinz Fühner hatte zu den am Samstag, dem 14.04.18 stattgefundenen Trio-Meisterschaften ins Cosmo Bowling Münster geladen.

Die Meldungen für das maximale Starterfeld von 24 Mannschaften lagen vor, jedoch konnten nicht alle gemeldeten Teams antreten. Somit reduzierte sich das Feld auf 22 Mannschaften mit 66 Spielern - 53 Männer und 13 Frauen.

Achtzehn Vereine aus sechs Städten waren beteiligt. Aus Bielefeld kamen die Deutsche Bank, Dr. Oetker, die städtischen Kliniken und die SG Teutobowler. Aus Dinslaken waren die Magic Bowler dabei. Aus Duisburg waren der Commerz-Direkt-Service (CDS), die Deutsche Rentenversicherung (DRV) und ThyssenKrupp Stahl (TKS) am Start.

Münster war mit Armstrong, der BASF, Fiducia & GAD, dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL), der Provinzial, der Selectric-Nachrichten-Systeme (SNS), der Stadtverwaltung und der Sparkasse Münsterland-Ost vertreten.

Auch die Bowling Arena Siegen und die Stadtparkasse Wuppertal nahmen teil.

Wie gewohnt startete das Feld mit einer 3er Serie, Jeder gegen Jeden auf Pins. Nach dieser Serie spielten nach der Pause die



Pinbesten elf Mannschaften in der Gruppe A und die Mannschaften ab dem zwölften Platz in Gruppe B eine weitere 3erSerie. Aus der Addition der beiden Serien kamen die drei besten der Gruppe A und B in den Stepladder.

Von TKS waren vier Teams vertreten.

Im ersten Team spielten Nina Miara mit Jan Niclas- und Mark Ernst. Klaus Gräfe, Andreas Ribitzki und Uwe Bürkle spielten im zweiten Team. Im dritten Team spielten Andrea Schänzer, Kurt Beuer mit Gerardo Rodriguez. Das vierte Team stellten dar: Helga und Ulrich Pescher mit Dieter Kowalski.

Jonn Schöneweis half bei den Magic Bowlern aus.

Nach der Vorrunde rangierte TKS 4 mit 1744 Pins (Ø 193,78) auf dem zweiten Platz.

TKS 1 lag mit 1711 Pins (Ø 190,11) auf dem vierten Platz. TKS 3 nahm mit 1634 Pins (Ø 181,56) den neunten Platz ein. Jonn mit den Magic Bowlern lag auf den sechsten Platz mit 1676 Pins (Ø 186,62).

Somit starteten sie in der Gruppe A.

Auf den sechzehnten Platz wurde TKS 2 mit 1566 Pins (Ø 174,00) geführt und musste in der Gruppe B spielen.

Nach der Pause und der zweiten Serie lag TKS 1 mit 3403 Pins (Ø 189,06) weiter auf dem vierten Platz. Vier Plätze gab TKS 4 ab und wurde nun auf dem sechsten Platz mit 3334 Pins (Ø 185,22) geführt. Auch TKS 3 gab noch einen Platz ab und wurde nun auf dem neunten Platz mit 3145 Pins (Ø 174,72) geführt. Jonn mit dem Magic Bowlern, Tom Pampiermole und Maik Brugger schossen sich auf den zweiten Platz und hatten sich damit einen Platz im Stepladder gesichert.

TKS 2 in Gruppe B wurden mit 2882 Pins (Ø 160,11) auf dem neunten Platz gelistet.

Somit waren für die TKS Mannschaften diese Westdeutschen

Meisterschaften zu Ende.

Jonn, Tom und Maik trafen im Stepladder auf die Drittplatzierten-Maximilian Fühner (Sparkasse MSLO) mit Thilo Decker und Siegfried Okunowski (BASF). Diese Match ging mit 614:557 an Jonn Tom und Maik und sie trafen somit auf Roman Buczynski (städt. Kliniken), Jörg Weber (Dt.Bank) und Dietmar Böhm (Dr. Oetker). Auch dieses wurde mit 583:487 gewonnen und somit sind die neuen Westdeutschen Triomeister Tom und Maik (Magic Bowler Dinslaken) und Jonn (ThyssenKrupp Stahl Duisburg).

In Gruppe B ging der erste Platz an Frank Stöhr und Waldemar Piorowski (Armstrong) mit Manfred Boomgaren (Sparkasse MSLO). Beste 6erSerien erzielten bei den Damen Ulrike Fabian (Provinzial) mit 1132 Pins (Ø 188,66), bei den Herren Maximilian Fühner (Sparkasse MSLO) 1314 Pins (Ø 219,00).

Die höchsten Spiele zu spielen gelang Nina Miara 236 Pins und Dieter Kowalski 279 Pins (Beide ThyssenKrupp Stahl)

Wir bedanken uns bei den Ausrichtern Kalle und Petra sowie bei der Technik dem Service und der Küche der Halle für diese gelungenen Westdeutschen Trio Meisterschaften.

Dieter Kowalski



BSV Bielefeld e.V.

www.bsv-bielefeld.de info@bsv-bielefeld.de



Stadtmeisterschaft 2017/18 fest in der Hand der BSG Stadtwerke

Der Betriebssportverband Bielefeld gratuliert dem Team der BSG Stadtwerke zur Stadtmeisterschaft (Fachschaft Kegeln).

Abschlusstabelle

Stadtliga	Holz	Punkte
1. Stadtwerke	22732	48
2. SG Elpke 72/73	21936	40
3. Miele I	19272	27
4. Sparkasse	18042	20
5. Miele II	17434	15

v.l.: Daniel Sundermann, Günter Bönsch, Alfred Karliczek, Gernot Hinrichs, Reiner Tiemann



BKV Bonn / Rhein-Sieg e.V.

www.bkv-bonn.de service@bkv-bonn.de



Bericht der Sparte Schach zur Saison 2017 / 2018

Mit der letzten Runde der OEM (offenen Einzelmeisterschaft) endete am 12.04.2018 die Bonner Schachsaison 2017/2018.

Obwohl die Sparte Schach wie viele andere Vereine auch mit Mitgliederschwund zu kämpfen hat, konnte der Turnierbetrieb bisher aufrechterhalten werden.

Die Saison startete am 27.09.2017 mit der Blitzeinzelmeisterschaft. Dieses Turnier war wie immer mit sehr starken Spielern besetzt. Gespielt wurde „jeder gegen jeden“ und nach vielen schönen Partien wurde Rüdiger Seger vom Verein Post/Telekom mit 8 aus 9 Punkten Turniersieger.

An der OEM (offene Einzelmeisterschaft) dürfen auch Nichtbetriebsschachsportler teilnehmen. Die OEM begann am 12.10.2017 und endete nach 7 Runden am 12.04.2018. Es nahmen 34 Schachspieler teil. Sieger der Betriebsschachsportler wurde Hans

Lotzien vom BMEL mit 5,5 aus 7 Punkten, Zweiter wurde Dr. Reinhold Görgen der SG BMI/BMF und Dritter wurde Robert Biedekörper vom Verein Post/Telekom.

Schwerpunkt der Schachsaison sind nach wie vor die Mannschaftswettkämpfe. Die ersten beiden Runden fanden am 18.10.2017 statt, d.h. dieses Turnier wird in Form von Schnellschach-Doppelrunden ausgetragen, um den Belastungen im Arbeitsleben gerecht zu werden. Nach vier Spielabenden sicherte sich die Mannschaft Post/Telekom den 1. Platz.

Wir gratulieren allen Turniersiegern und danken den Organisatoren sowie den vielen ehrenamtlich Tätigen.

Die Einzelergebnisse der Turniere befinden sich wie immer auf der Homepage: <http://www.bkv-bonn-schach.de>.

Blitzeinzelmeisterschaft	
1. Seger	8 Punkte
2. Lotzien	7,5 Punkte
3. Kutzner	6,5 Punkte
4. Gebhardt	6 Punkte
5. Metzner	5,5 Punkte
6. Schmidt	5 Punkte

Offene Einzelmeisterschaft	
1. Lotzien, Hans	5,5 Punkte
2. Görgen Rheinhold	4,5 Punkte
3. Biedekörper, Robert	4 Punkte

Mannschaftswettkämpfe	
1. Post Telekom	6/ 12/ 26
2. BMI / BMF I	6/ 8/ 22,5
3. SG Dt. Bundestag/Postbank I	6/ 8/ 18
4. Axa	6/ 6/ 14
5. BMVg	6/ 5/ 12,5
6. BSG BMBF	6/ 3/ 7
7. SG Dt. Bundestag/Postbank II	5/ 0/ 5

Viertes „Beethoven Turnier“ der Bonner Volleyballspieler



Die Sparte Volleyball führte in diesem Jahr zum vierten Mal das „Beethoven Turnier“ durch. Es fand am 21.04.2018 in der Dreifachhalle Tannenbusch statt und für die Organisation und Durchführung erklärte sich, wie schon in den Jahren zuvor, dankenswerter Weise die Mannschaft des SG BMI bereit.

Das Turnier war für 12 Mannschaften ausgeschrieben, angemeldet hatten sich aber nur 9 Mannschaften. Nach dennoch vielen

Abschlusstabelle
1. SG Bundestag
2. BSG Uranerz
3. MC Krabbenchips (versch. Spieler)
4. BSG BwDLZ Bonn
5. BSG Deutsche Welle
6. SG Beach 2
7. SG Beach 1
8. BSG Finanzcomputer
9. SG BMI

schönen Spielen setzte sich die Mannschaft des SG Bundestag durch und errang den 1. Platz.

Obwohl die Sparte Volleyball seit Jahren unter Rückgang der Mitgliederzahlen leidet, wird im BKV

Bonn/Rhein-Sieg in ca. 40 Vereinen Volleyball gespielt und es gibt einen attraktiven Turnierbetrieb. Diesen verdanken sie dem VA (Volleyballausschuss) und sprachen deshalb Gerd Schäfer (SG Uranerz), Monty Preisinger (BSG BwDLZ Bonn) und Alexander Füllgraf (SG BMI) in ihrer Spartenversammlung am 27.09.2017 erneut ihr Vertrauen aus.

Wie gratulieren den Turniersiegern, danken herzlich den Organisatoren sowie den vielen ehrenamtlich Tätigen und wünschen dem bewährten VA weiterhin viel Erfolg.

Die Sparte Volleyball verfügt auch über eine eigene Seite im Internet: www.va-bkv-bonn.de und hier sind alle Kontaktadressen der Vereine mit den jeweiligen Spielstätten hinterlegt. Tabellen, Ergebnisse, Infos und Downloads werden regelmäßig eingepflegt und Nachrichten und Ausschreibungen zu Volleyball-Turnieren oder sonstigen Veranstaltungen hier veröffentlicht. Nachrichten oder Anfragen an den VA können an die E-Mail-Adresse volleyball.bonn@gmx.de gerichtet werden.



Kegeln Neues vom Holzwurm

Am 15.3.2018 wagte sich DEMAG II in den hohen Norden zum Flinger Broich und fiel der Kälte glatt zum Opfer. Die Stadtwerke-Eisbären überrollten ihre Gäste förmlich, was sich in der Holzdifférenz von 128 Holz ausdrückt. 794 Holz brachten die Stadtwerker zusammen, dabei war Wolfgang Walter mit 206 Holz bester Sammler, knapp gefolgt von Klaus Hakelberg mit 201 Holz. In diesen Sphären tauchte kein Gastspieler auf, sodass auf dem Konto der DEMAG „nur“ 666 Holz verbucht werden konnten.

Einen heißen Kampf auf kalter Bahn lieferten sich die SG Schwan mit Hilden 93 II am 20.3.2018 in der Toscana. Die Schwäne hatten keinen Überflieger, aber auch keine Niete, sondern eine beneidenswerte Ausgeglichenheit. Das beste Ergebnis lag bei 220 (Hajo Weber) und das fünfte Ergebnis bei 200 Holz (Klaus Häntzschel). Mit dieser Kompaktheit konnten die Hildener nicht mithalten. Dafür hatten sie den Ausreißer nach oben, denn Thomas Eichert ballerte satte 238 Holz um. Bei der Endabrechnung wurden für Schwan 848 und für Hilden 93 II 850 Holz ermittelt. Da hatten die Schwäne also hart gekämpft und dann doch verloren, wenn auch nur sehr, sehr knapp. Ich fühle da mit. Aber es gab ja auch frohe Gesichter, jedenfalls bei den Hildenern.

Zum Spitzenspiel der A-Klasse trafen Hilden 93 I und Stadtwerke I am 27.3.2018 aufeinander. Ort des Geschehens war die Kampfbahn 2 im Kegelcenter Wüsthoff in der Meide. Nachdem Wilfried Klapdor verletzungsbedingt aufgab, ging es mit jeweils gleicher Mannschaftsstärke weiter, also fünf gegen fünf. Die Gäste traten wieder mit den großkalibrigen Waffen der Marke „Kremer“ an. Mit der gewohnten Präzision legte Dirk 280, Frank 262 und Christoph 238 Hölzer um. Die Fremdmärke „Ralf Mingers“ fügte sich nahtlos in das System mit seinen 240 Holz ein. Auf diese geballte Ladung konnten die Gastgeber nicht entsprechend kontern und kamen zu 962 Holz, wobei Thomas Krey mit 252 Holz der Beste war. Aber Jörg Hein folgte ihm knapp dahinter mit 245 Holz. Nun habe ich fast vergessen, das Resultat der Stadtwerker zu nennen: 1020 Holz wurden gezählt, gewogen und notiert.

Zu viert trat Stadtwerke I am 12.4.2018 im Flinger Broich gegen die SG Schwan an. Das ist eine heikle Angelegenheit, da darf ja nichts mehr passieren. An diesem Abend ging's gut, weil die eigene Stärke ausreichte, aber auch weil die Schwäne nicht genug Wind unter die Flügel bekamen. So reichten die 851 Holz der Hausherren zu zwei Punkten, wobei Dirk Kremer mit 238 Holz bester Akteur des Abends war. Schwan in kompletter Besetzung brachte 796 Holz zusammen.

Der 14.4.2018 war der Tag des fünften Durchgangs der Einzelmeisterschaft und die Bahnen 1-4 Ort des Geschehens. Durch

Krankheit oder andere schicksalhafte Unbill reduzierte sich die Truppe der Aktiven auf 17 Einzelkämpfer. In der A-Klasse erzielte Johann Oehl mit 634 Holz die Tagesbestzahl, Thomas Krey aber führt die Tabelle mit 3243 Holz an. In der B-Klasse ist es komplizierter. Die Tagesbestzahl erzielte Frank Bechmann mit 602 Holz. Die höchste Gesamtholzzahl hat Berni Merzenich mit 2763 Holz, der relativ Führende aber ist Wilfried Klapdor mit 582 Holz im Schnitt. Ihm folgt der Frank mit 581 Holz. So sieht es auch in der C-Klasse aus. Tagesbester war Udo Lindenau mit 479 Holz, höchste Gesamtzahl hat Johannes Herzog mit 2457 Holz. Der relativ Führende ist Heinz Stöckelmaier mit 552 Holz. In der D-Klasse sind die Fronten wieder richtig klar. Helmut Haufschild hält alle „Titel“: Tagesbestzahl mit 502 Holz, höchste Gesamtzahl mit 2610 Holz und relativ Führender mit 522 Holz. Am 28.4.2018 geht's dann in die sechste Runde und dann heißt es: Weg mit dem kleinsten Ergebnis, zumindest für diejenigen, die dann sechs Ergebnisse haben.

Der Ausflug der SG Schwan am 17.4.2018 nach Hilden wird den Schwänen noch einige Zeit in Erinnerung bleiben. Der positive Aspekt ist die eigene Holzzahl von 861. Das ist schon ne ganz hübsche Nummer, sieht dann aber gegen die Zahl 953 von Hilden 93 II doch etwas popelig aus. Das Hildener Ergebnis lag daran, dass ihre Kanoniere David Friedensdorf (267) und Thomas Eichert (256 Holz) ihre Kugeln gnadenlos erfolgreich ins Ziel brachten. Das ist ja fast eine Tragödie: man spielt richtig gut und kommt trotzdem mit 92 Holz gewaltig unter die Räder. Das muss ich aber doch noch erzählen: Der Kampf um die Herrschaft im Schwanengehege ging quasi remis aus. Helmut Haufschild hielt mit 230 Holz seine Nase ein Kleinwenig weiter vorn als Hajo Weber, der 229 Holz notieren ließ. Der Kampf geht weiter.

Ebenfalls am 17.4.2018 trat Hilden 93 I bei ERGOsports an. Zu viert gingen die Gäste das Risiko ein, die Punkte bei der ERGO zu lassen. Aber auch ERGO war nicht komplett - jedoch zu fünft hat man zumindest ein Streicherergebnis in der Hinterhand. An der Spitze wurde das Spiel dann auch nicht entschieden, denn beide Bestergebnisse lauteten 235 Holz (Karl-Heinz Geldermann und Thomas Krey). Demnach entschied die zweite Welle und da hatten die Hildener noch den Jens Fettweiß, der für 228 Holz sorgte.

Zum Schluss stand mit 15 Holz ein Sieg auf dem Papier, weil ERGO 825 und Hilden 93 I 840 Holz zusammenbrachten.

Euer Holzwurm

BKV Duisburg e.V.

www.bkv-duisburg.de vorstand@bkv-duisburg.de

**Bowling-Wanderpokal-Turnier des BKV Duisburg e.V.**

Das 30. Bowling-Wanderpokal-Turnier des BKV Duisburg wurde am 17.03.2018 in der Bowling-Arena Moers von Steffi Frenz und Jürgen Weinberg, von der Sparkasse Duisburg, durchgeführt. Preise gab es für die 1. bis 4. Plätze in den Mannschaftswertungen der Haupt- und Trostrunde.

Und für die Plätze Eins bis Drei, in den Wertungen, höchste vierer-Serien und höchste Einzelspiele bei den Damen und Herren.

16 Mannschaften hätten an diesem Turnier teilnehmen können, leider waren nur 15 Mannschaften gemeldet.

Die Sparkasse Duisburg hatte wie ThyssenKrupp Stahl Duisburg je vier Mannschaften dabei. Mit je zwei Mannschaften waren die Sparkasse Köln/Bonn und die Sparkasse Wuppertal vertreten. Je eine Mannschaft stellte die Sparkasse West-Münsterland, der SG Stern Mannheim und die Deutsche Bank Essen.

ThyssenKrupp Stahl verteidigte den Titel und den Wanderpokal zum vierten Mal.

Sie spielten gegen die Sparkasse Duisburg 4 (648:520), gegen die Blindmannschaft (590:0) und gegen die Sparkasse Köln/Bonn (751:579). Alle vier TKS Mannschaften gelang der Einzug in die Hauptrunde.

In der Pause konnten die, die es gebucht hatten, an dem Buffet teilnehmen. Die Bahnen wurden mit einer Ölpflege verwöhnt und das Los entschied die nächsten Paarungen für die KO-Runde.

TKS I bekam es mit der Sparkasse Köln/Bonn (798:675) und TKS IV mit der Sparkasse Duisburg 4 (763:656) zu tun. Beide besiegten ihre Gegner und standen somit im Halbfinale.

Unglücklicherweise wurde TKS I als Gegner TKS IV zugelost. Diese Partie konnte TKS I mit 800:763 für sich entscheiden. Für TKS I bedeutete es somit, den Wanderpokal im Finale verteidigen zu können.

TKS I musste gegen die Sparkasse Wuppertal zur Titelverteidigung antreten. Dieses Match entschied TKS I mit 763:722 Pins für sich und stellte somit den fünften Gewinn in Folge des BKV Wanderpokals sicher.

Zu erwähnen bliebe noch, dass die Mitglieder von ThyssenKrupp Stahl bei den Ehrungen für die höchsten Spiele und vierer-Serien bei den Damen und Herren neun Mal aufgerufen wurden.

Wir bedanken uns für dieses gelungene Turnier bei den Ausrichtern Steffi Frenz und Jürgen Weinberg sowie bei dem Service, der Küche und Technik der Bowlingarena Moers.

Dieter Kowalski

**Ergebnis-Übersicht****Hauptrunde**

1. Platz ThyssenKrupp Stahl I
2. Platz Sparkasse Wuppertal
3. Platz Sparkasse Duisburg 1
4. Platz ThyssenKrupp Stahl IV

Trostrunde

1. Platz Sparkasse Duisburg 2
2. Platz Sparkasse Köln/Bonn 2
3. Platz SG Stern Mannheim
4. Platz Sparkasse Duisburg 3

Höchste Vierer-Serie Damen

Nina Miara	ThyssenKrupp Stahl III	765 Pins
Doris Bickmann	ThyssenKrupp Stahl III	737 Pins
Helga Pescher	ThyssenKrupp Stahl IV	719 Pins

Höchste Vierer-Serie Herren

Jürgen Wagner	ThyssenKrupp Stahl I	813 Pins
Mark Ernst	ThyssenKrupp Stahl IV	805 Pins
Matthias Reimann	Sparkasse Duisburg 1	791 Pins

Höchstes Einzelspiel Damen

Nina Miara	ThyssenKrupp Stahl III	222 Pins
Angelika Bula	ThyssenKrupp Stahl I	210 Pins
Doris Bickmann	ThyssenKrupp Stahl III	202 Pins

Höchstes Einzelspiel Herren

Matthias Reimann	Sparkasse Duisburg 1	237 Pins
Jürgen Wagner	ThyssenKrupp Stahl I	236 Pins
Maurice Suchomski	Sparkasse Duisburg 2	227 Pins

BKV Essen e.V.

www.bkv-essenev.de geschaeftsstelle@bkv-essenev.de



Netzwerktreffen der Essener Vereine

Diese neue Veranstaltungsreihe ist den Betriebssportvereinen vom Kreisverband mit Unterstützung des Westdeutschen Betriebssportverbandes bei der Mitgliederversammlung am 10. März 2018 vorgestellt worden. Für die Vereine aus der Region ist es eine Plattform, um sich sportartübergreifend kennen zu lernen, Informationen auszutauschen und Gemeinsamkeiten zu entdecken.

Zum ersten Treffen am 4. April 2018 sind Vertreter von 7 Vereinen sowie des BKV Essen erschienen. Erwartungsgemäß hat die gegenseitige Vorstellung der Vereine einen Großteil der Zeit in Anspruch genommen. Im Rahmen der Vorstellung wurden immer wieder interessierende Themen angerissen oder einzelne Fragestellungen direkt beantwortet.

Bei fast allen teilnehmenden Vereinen besteht Interesse an der „Kooperation“ mit anderen Gruppen, um die vorhandenen Sportangebote besser nutzen zu können oder neue Sportangebote ans Laufen zu bringen. Eine Vielzahl von interessierenden Fragestellungen und Themen sind für die Behandlung in weiteren Terminen in einen Themenspeicher aufgenommen worden.



Das zweite Treffen hat bereits am 15. Mai 2018 in den Räumen des ESPO stattgefunden. Schwerpunkt an diesem Abend ist das Wunschthema „Vereinsbuchhaltung und Kassenprüfung“ gewesen. Zur Beantwortung der Fragen der Vereine ist der LSB-Referent Hans-Joachim Baumgarten hinzu gebeten worden. Herr Baumgarten hat mit kompetenten Antworten und praxisnahen Beispielen eine Vielzahl von Fragen und Herausforderungen klären können.



Die Gruppe hat sich dafür ausgesprochen, die Treffen in 2monatigem Abstand durchzuführen. Der nächste Termin ist für den 3.7. zum Thema „Datenschutz im Sportverein“ geplant.

Die nachfolgenden BSGen haben sich bislang für die Reihe gemeldet und beteiligt:

- BSG Stadtwerke Essen AG e.V.
- BSG beim Regionalverband Ruhr e.V.
- BSG RWE Essen
- BSG EG/LV 1976 e.V.
- BSG Deichmann 2007 e.V.
- BSG WAZ Mediengruppe
- SG Netzzoller e.V.
- BSG Hochtief
- BSG Elisabeth Krankenhaus
- BSG Veba Oil&Gas 81 e.V.
- BSG Steinwerke Kupferdreh



Der Kreisverband Essen freut sich über weitere Vereine, die sich an dem Austausch beteiligen.



Die Passstelle informiert:

Die Passstelle und die Geschäftsstelle sind jeden Dienstag in der Zeit von 16.00 – 18.00 Uhr geöffnet. In den Sommerferien bleiben die Passstelle und die Verbandsgeschäftsstelle geschlossen. Diese Termine gelten vorbehaltlich kurzfristiger, persönlicher Urlaubsplanung, Krankheit etc.



Sparte Fußball

BKV Wanderpokal 2018

Beim BKV Wanderpokal 2018 stehen die beiden Endspielteilnehmer fest. Im ersten Halbfinale setzte sich die Mannschaft von Schleifmühle mit 7:2 gegen das Team von Holzmann durch und zog somit nach vielen Jahren wieder ins Finale ein. Auch das zweite Spiel fand einen eindeutigen Sieger. Der TV Stadtwerke konnte mit 9:5 gegen die Mannschaft von Göken gewinnen und

damit wieder ins Finale einziehen. Das Spiel findet am Montag den 11. Juni 2017 um 19:00 Uhr, auf dem Kunstrasenplatz an der Lohwiese statt. Beiden Mannschaften viel Erfolg und für die Zuschauer eine spannende Begegnung.

BKV Hallenmasters 2018

Beim BKV Hallenmasters 2018 kämpften sechs Mannschaften um den Hallenpokal. Da durch den Hallenwart eine zeitliche Verzögerung beim Start entstanden war, wurde vereinbart, die Spielrunde als einfache Runde im Modus „Jeder gegen Jeden“ auszuspielden.

Nach den ersten acht Partien hatte das Team von RWE drei Siege, die Mannschaften von Göken und Deichmann jeweils zwei Siege und eine Niederlage auf ihrem Konto. Die weiteren Mannschaften von Ruhrgas, den Katholischen Kliniken Essen und Elisabeth Krankenhaus hätten nur bei einer Siegesserie in den Kampf um den Hallenpokal noch eingreifen können.

Mit nur einem Unentschieden in der letzten Begegnung gegen das Elisabeth Krkhs. landete die Mannschaft von den Kath. Kliniken auf dem sechsten Platz. Mit einem weiteren Sieg platzierte sich das Elisabeth Krkhs. auf den fünften Platz. Die Mannschaft der SG Ruhrgas konnte zwei ihrer Spiele gewinnen und belegte Rang vier.

In den direkten Begegnungen der drei siegreich gestarteten Mannschaften mussten nun die Entscheidungen fallen. RWE musste in ihrem vierten Spiel gegen Göken die erste Niederlage hinnehmen und war damit punktgleich mit den beiden anderen Teams.

Göken gewann dann auch ihr letztes Spiel gegen Ruhrgas und hatte damit die Vorgabe ihres Teamchef Willy G. erfüllt. Deichmann gewann gegen die Kath. Kliniken und war damit punktgleich mit dem RWE.

In der Begegnung dieser beiden Mannschaften wurde nun der Hallenpokalsieger ausgespielt. Der TV Deichmann gewann das Match

klar und kam durch das bessere Torverhältnis auf den ersten Platz vor der Mannschaft von Göken. Auf Platz drei platzierte sich dann die Mannschaft von RWE. Allen teilnehmenden Sportlern verhielten sich sportlich fair und somit hatten auch die eingesetzten Schiedsrichter und die Turnierleitung unter Michael Willert keinen Anlass zur Beschwerde.

Endstand		
1. BSG Deichmann	12 Punkte	22 : 12 Tore
2. BSG Göken	12 Punkte	22 : 16 Tore
3. BSG RWE Essen	9 Punkte	15 : 13 Tore
4. SG Ruhrgas	6 Punkte	10 : 13 Tore
5. BSG Elisabeth Krankenhaus	4 Punkte	11 : 13 Tore
6. BSG Katholische Kliniken	1 Punkt	12 : 25 Tore



Sieger beim Hallenmasters BSG Deichmann, hinten v.l.: P. Braam, P. Caspari, M. Cornelissen, S. Gründges, vorne v.l.: Ch. Burghardt, M. Beckmann, N. Tossou.



Zweitplatzierte beim Hallenmasters BSG Göken
hinten v.l.: J. Przygoda, M. Glenz, J. Glenz.
vorne v.l.: P. Grunert, M. Much, J. Godermann,
es fehlt B. Braakazi.

Sparte Tischtennis

Doppel-Stadtmeisterschaften 2018

Am Samstag, den 14. April 2018 fanden die 20. Doppel – Stadtmeisterschaften statt, bei der 10 Doppelpaarungen in zwei Fünfer-Gruppen an den Start gingen. Alle Paarungen hatten somit vier Vorrundenspiele über drei Gewinnsätze um die beste Gruppenplatzierung zu erreichen und ins Halbfinale einzuziehen.

Im ersten Halbfinale standen sich die beiden EVAG Paarungen Michael Voss / Andreas Bischoff und Timm Champs / Mario Bock gegenüber. Hier gewann das Doppel Voss/Bischoff mit 3:1. Im zweiten Halbfinale setzte sich die Paarung Tobias und Carlo Ilardo (Steinfiguren Horn) ebenfalls mit 3:1 gegen die Paarung Peter Horstmann / Peter Malletzki (Gelenkwellenbau) durch. Das Spiel um den dritten Platz sah dann das EVAG Doppel mit 3:0 gegen das Doppel vom GWB als eindeutigen Sieger. Im Endspiel trafen dann das EVAG Doppel gegen das Doppel von St. Horn aufeinander. Im Spiel in der Vorrunde hatte das EVAG Doppel

noch mit 2:3 verloren und war jetzt darauf erpicht das Ergebnis zu drehen. Mit 3:1 konnten sich die EVAG Paarung den Titel sichern und die Paarung von Steinfiguren Horn auf den zweiten Platz verweisen.



v.l.: P. Horstmann, P. Malletzki (Gelenkwellenbau), M. Bock, T. Champs (EVAG); M. Voss, A. Bischoff (EVAG), T. Ilardo, C. Ilardo (Steinfiguren Horn)



3er-Pokal 2018

Am Samstag, den 24. März 2018 fand der 3er Pokal - leider mit nur fünf Mannschaften - statt. Durch die geringe Teilnahme wurde die Spielrunde in einer Doppelrunde ausgetragen. Ungeschlagen konnte sich der Titelverteidiger, die Mannschaft von Steinfiguren Horn in der Besetzung Carlo und Tobias Ilardo und Michael Horn wieder durchsetzen. Auf den zweiten Platz kam das Team von EVAG I in der Besetzung Michael Voss, Andreas Bischoff und Peter Steinbach. Den dritten Rang belegten mit Frank Vogelpoth, Reinhold Urra und Hans – Jürgen Weingärtner die Kombination EVAG I / Gelenkwellenbau. Die weiteren Plätze belegten die Mannschaften EVAG II und EVAG III.



v.l.: M. Voss, A. Bischoff, P. Steinbach (EVAG I), C. Ilardo, M. Horn, T. Ilardo (Steinfiguren Horn), F. Vogelpoth, R. Urra, H.-J. Weingärtner (EVAG I + GWB)

Einzelmeisterschaft Ü 50

Am Donnerstag, den 3. Mai fanden die Ü 50 Einzelmeisterschaften statt. Es hatten sich neun Sportler aus drei BSGen angemeldet und somit wurde in zwei Vorrundengruppen (Jeder gegen Jeden) um die Paarungen im Halbfinale gespielt.

In der Gruppe A setzten sich die beiden RWE Spieler Uwe Hantke und Klaus Kuhnfeld durch, während in der Gruppe B die beiden EVAG Spieler Klaus Buschulte und Mario Bock die Plätze 1 und 2 belegten. Im ersten Halbfinale setzte sich der EVAG Spieler K. Buschulte in drei Sätzen gegen den RWE Akteur K. Kuhnfeld klar durch. Das zweite Spiel um den Einzug ins Finale war hart umkämpft und U. Hanke (RWE) konnte es gegen M. Bock (EVAG) in fünf Sätzen für sich entscheiden. Das Spiel um Platz 3 gewann anschließend M. Bock in drei Sätzen gegen K. Kuhnfeld.

Im Finale ging es dann hoch her und es wurde eine spannende Angelegenheit. Nach der Abwehr von zwei Matchbällen im Spiel,

konnte sich am Ende K. Buschulte (EVAG) in fünf Sätzen gegen U. Hanke (RWE) durchsetzen und den Titel sichern.



v.l.: K. Kuhnfeld, U. Hanke, K. Buschulte, M. Bock.



Sparte Schach

BKV - Mannschaftsturnier 2017/18

Die Mannschaftsspielrunde 2017/2018 im BKV Essen wurde mit zehn Mannschaften in zwei Gruppen gestartet. Man hatte sich dazu entschlossen, eine geänderte Gruppeneinteilung vorzunehmen.

Die sechs spielstärksten Teams der vergangenen Saison spielten in der Gruppe A den Kreismeister aus, während die vier weiteren Mannschaften in der Gruppe B ihre Begegnungen absolvierten.

Gruppe B

Hier spielten die vier Mannschaften in einer Doppelrunde die Platzierungen aus.

Das Team Bahn 2 dominierte diese Gruppe und errang nur mit einem Remis belastet den ersten Platz und somit den Aufstieg in die Gruppe A.

Den zweiten Platz konnte sich die Mannschaft von der WAZ Mediengruppe erspielen vor der Mannschaft von RWE 3. Knapp dahinter belegte die Mannschaft Bahn 3 Rang vier.

Gruppe A

In dieser Gruppe spielten die sechs Teams in einer Einfachspielrunde den Kreismeister aus.

Die Mannschaft RWE 1 hatte schon die drei ersten Kämpfe gewonnen und musste in den beiden restlichen Begegnungen gegen die beiden vermeintlich besten Gegner ebenfalls punkten. Sie machten es aber souverän und setzten sich sicher durch.

Mit fünf Siegen und ohne Verlustpunkt belegten sie den ersten Platz. Die Mannschaft von EVONIK 1 verlor nur ihre Begegnung gegen RWE und landete auf Rang zwei. Die Mannschaft EVONIK 2 konnte sich auf Grund der besseren Brettunkte den dritten Platz vor der Mannschaft Bahn 1 sichern.

Das Team Der Ruhrgas landete auf den fünften Platz und die sechstplatzierte Mannschaft von RWE 2 muss leider den Weg in die Gruppe B antreten.

Dem Kreissieger RWE 1 herzlichen Glückwunsch und dem Sportausschuss mit Karsten Ständer und dem Spielleiter Norbert Hebenstreit vielen Dank für ihre geleistete Arbeit.

Offenes BKV - Blitzschachturnier 2018

Spielort des Blitzturniers war am 16. April 2018 der Sitzungssaal im „Haus des Sports“. Insgesamt 18 Spieler hatten sich aus drei Betriebssportgemeinschaften und einer freien Spielgemeinschaft eingefunden. Beginn war um 18 Uhr. Um das Turnier nicht zu sehr in die Länge zu ziehen, einigten wir uns darauf, neun Runden mit einer maximalen Dauer von fünf Minuten je Spieler anzusetzen. Diese Runden wurden nach dem Schweizer System ausgespielt, wonach in jeder Runde immer gleichstarke Gegner aufeinandertreffen. Das führte dazu, dass es am Schluss höchstens ein Spieler ohne Niederlage geben kann.

Am Ende gab es dann keinen Spieler ohne Verlustpunkt. Emmanouil Spyrou von EVONIK führte die Tabelle mit einem halben Punkt Vorsprung vor Martin Limberg und Sven-Holger Hortolani beide von der Bahn AG, an. Die drei Erstplatzierten hatten einen deutlichen Vorsprung vor den weiteren Spielern.

Die drei Erstplatzierten konnten sich nacheinander von den bereitgestellten Preisen aussuchen. Von allen Beteiligten bekam der Koordinator Karsten Ständer viel Zuspruch und Lob. Die Organisation hatten hervorragend funktioniert und auch der Schiedsrichter Norbert Hebenstreit konnte das Turnier ohne Beanstandungen leiten.



BKV Mittelrhein-West e.V.

www.bkv-mrw.de info@bkv-mrw.de



Golf Quali-Turnier Velderhof



Am 12.05.18 fand auf dem Velderhof das WBSV-Golfturnier statt, auf welchem sich die TeilnehmerInnen für die Deutsche Meisterschaft am 24./25.08.18 in Hamburg qualifizieren konnten.

Die Ergebnisliste findet man unter

https://bkv-mrw.de/images/bkv/2018/ergebnisliste_velderhof.pdf.

Der BetriebssportKreisVerband Mittelrhein-West e.V. startet auch in diesem Jahr die Aktion

Betriebe machen das Sportabzeichen

Wir würden uns freuen, wenn auch Ihr Betrieb sich an unserer Aktion beteiligen würde.



Am 1. Juli 2018 auf der Sportanlage
Kölner Turnerschaft 1943 e.V.
Vogelsanger Str. 1, 50672 Köln



Am 8. Juli 2018 auf der Sportanlage
TFG Nippes 1878 e.V.
Merheimer Str. 279a, 50733 Köln



Am 8. September 2018 im Sportpark Höhenberg
auf der Anlage des TuS Köln rrh. 1874 e.V.
Merheimer Heide, 51103 Köln

Weitere Informationen finden Sie auf www.BKV-MRW.de.



BSV Münster e.V.

www.bsv-muenster.de bsv@bsv-muenster.de



Netzwerktreffen der Vereine in Münster

Bei der Mitgliederversammlung des BSV Münster am 23. April 2018 ist den Vereinen diese neue Veranstaltungsreihe vorgestellt worden und bereits am 8. Mai 2018 hat das erste Treffen im LWL-Landeshaus stattgefunden.

Unterstützt wird der Kreisverband bei der Durchführung durch den Westdeutschen Betriebssportverband, der die Veranstaltung im Rahmen des LSB-Programms „Bewegt ÄLTER werden in NRW!“ durchgeführt hat, sowie durch die Moderatorin Heike Arlt (freie Mitarbeiterin des LSB NRW).



- BSG Telekom Münster
- BSG Bayer Bergkamen
- BSG Westfälische Provinzial-Versicherungen e.V.
- BSG der DRV Westfalen
- BSG BASF Coatings
- BSG der LVM Versicherung Münster e.V.
- BSG Bezirksregierung Münster
- BSG Langguth

Vertreter dieser neun Vereine haben die Gelegenheit wahrgenommen, sich vorzustellen und in den Austausch einzutreten. Ein

weiterer Verein sowie der Stadtsportbund MS waren leider verhindert, wollen aber bei zukünftigen Treffen dazukommen.

Bei dem ersten Treffen sind neben der Vorstellung der Vereine einige Formalien für die kommenden Veranstaltungen festgelegt worden. Des Weiteren sind in einem Themenspeicher eine Vielzahl von Themen aufgenommen worden, die die Vereine aktuell interessieren.

Die Anwesenden haben sich dafür ausgesprochen den zweiten Termin möglichst vor den Sommerferien durchzuführen (**Termin: Dienstag, den 17. Juli 2018**). Bei diesem Treffen wird ein Themenschwerpunkt das zielgruppengerechte Sport-Angebot sowie die **Mitgliederbindung und Mitgliederneugewinnung** sein. Hierzu werden in einer Art Workshop vereinsgerechte Varianten erarbeitet werden.

Die Einladung für den 2. Termin geht in diesen Tagen an alle Münsteraner BSG'en, da die Veranstaltung offen für weitere Teilnehmende ist und bleiben wird!



Ordentlicher Verbandstag 2018

Geboten wurde am 23.04.18 eine sehr gut vorbereitete Veranstaltung im Hause von Westlotto mit sehr guter Beteiligung und straf-fer Führung durch unseren Vorsitzenden Wolfgang Busse.

Begrüßt wurde der Verbandstag vom 1. Vorsitzenden Dr. Arne Fischer von Westlotto und der Geschäftsführerin Frau Christiane Jansen.



Im Hause Westlotto hat der Sport eine besondere Stellung. Von den Lottoeinnahmen werden große Summen für den Breitensport ausgegeben.

Wolfgang Busse begrüßte den Verbandstag und bedankte sich für die Einladung vom Hause Westlotto. Von 152 Stimmen waren 135 anwesend.

Vor der Tagesordnung wurden noch Ehrungen vorgenommen. Ingo Knein erhielt die Ehrennadel in Bronze und Jochen Temme die goldene Ehrennadel für die vielen Verdienste im Betriebssport.





Die einzelnen Punkte des Verbandstages wurden zügig abgehandelt. Besonderheit war der hohe Mitgliederbestand von 12.359. Eine Steigerung von fast 2.000 Mitgliedern.

Jochen Temme wurde zum Versammlungsleiter gewählt und es gab eine einstimmige Entlastung für den Vorstand.

Wolfgang Busse ist weiterhin Vorsitzender und in einer Blockwahl

wurde der alte Vorstand im Amt bestätigt.

Zum Abschluss wurde der Verbandstag zu einem leckeren Imbiss eingeladen.

R. Haeseler



LWL-Kegler holen Double

Die Saison 2017/18 ist für die Kegler der LWL-Klinik Münster sehr erfolgreich verlaufen, der Stadtmeistertitel und der Pokal des Betriebssportes wurden verteidigt.

Die Stadtmeisterschaft gegen die Mannschaften des DRV (Deutsche Rentenversicherung), LVM und der WN wurde in einem knappen und bis zur letzten Kugel erst am letzten der 7 Wettkampftage durch eine starke Mannschaftsleistung entschieden. Die DRV führte nach vier Wettkämpfen eigentlich schon deutlich, dann zeigten die LWL-Kegler aber auf den Bahnen in Lengerich und LVM ihr Können, machten aus einem Rückstand von 25 Punkten einen Vorsprung von 6 Punkten und verteidigten in Dortmund davon 2 Punkte durch starke Leistungen, besonders auch der beiden einzelbesten Betriebssport-Kegler der Stadt Münster, Robin Graes und Marc Schelhove.

Dieter Mühlenbeck, als Mannschaftsführer, nahm den Siegerpokal aus den Händen von Kurt Köttentrop (Staffelleiter) freudig entgegen und die Kegler feierten den Erfolg dann gemeinsam.

Am letzten Samstag, dem 14.04.18 wurde der Pokal im Betriebssport auf den Bahnen des ESV Münster ausgetragen. Beim Pokal spielen acht Kegler je Wurf 120 Wurf kombiniert, 60 in die Vollen und 60 Abräumen jeweils mit Gassenzwang, wovon 6 in die Wertung gehen.

Vom ersten Kegler an machten die LWL-ler klar, dass sie den Pokal verteidigen wollen. Robin Graes (793 Holz) legte stark vor, Jörg Schreiber (721 Holz), Wolfgang Wagner (733 Holz) und Martin Kretschmer (701 Holz) spielten solide und holten einen deutlichen Vorsprung (120 Holz) heraus. Marc Schelhove mit 792 Holz und zum Abschluss Paul Eiersbrock mit 775 Holz ließen den anderen Mannschaften keine Chance und die LWL-Kegler holten Pokal mit 137 Holz Vorsprung, sodass Dieter Mühlenbeck auch diesen Pokal entgegen nehmen konnte.

Nun können die Kegler die Sommerpause genießen und werden am 23.06.18 auf der LWL-Bahn die Saison beenden und für die neue Saison planen.



BKV Solingen e.V.

🌐 www.bkv-solingen.de ✉ info@bkv-solingen.de



Fußball

Überraschend hat die Mannschaft des FC Rot Weiß Haan sich von den Spielen der Saison 2017/18 abgemeldet. Ergebnisse und Tabelle werden entsprechend korrigiert.

Um die Meisterschaft bewerben sich nur noch die Mannschaften der BSG Bögra Technologie und die BSG Lorenz. Alle anderen Mannschaften können um die Titelvergabe nicht mehr eingreifen. Der Punkterückstand ist zu groß.





Tischtennis

In der 1. Stadtliga hat die BSG Agentur für Arbeit die Meisterschaft ohne Verlustpunkt wieder mal gewonnen.

Im Letzten Spiel gegen BSG Edgewell ist der Sieg mit 11:9 allerdings sehr schwer gefallen. Die BSG Zwilling 1 muss in die 2. Stadtliga absteigen.

In der 2. Stadtliga wurde die 2. Mannschaft der BSG Gedore TorqueTech Solingen ohne Verlustpunkt Meister und spielt in der kommenden Saison in der 1. Stadtliga. Ohne jeden Pluspunkt zielt die 4. Mannschaft der BSG Gedore TorqueTech Solingen das Tabellenende.

Bei den Stadtmeisterschaften in der Klasse Ü 50 siegte im Einzel Wolfgang Goldacker (BSG Gedore TorqueTech Solingen) vor Friedrich Braches (SG Mozart). Auf Platz 3 kam Norbert Wolter (BSG Gedore TorqueTech Solingen).

Das Doppelendspiel gewannen Friedrich Braches/Jürgen Köppe (beide SG Mozart) vor Norbert Wolter/Uwe Lütcke.



v.l.: . Doppelsieger Jürgen Köppe und Friedrich Braches, Sieger im Einzel Wolfgang Goldacker

In der WBSV TT Liga blieb Markus Schink (BSG Edgewell Wilkinson) als einziger "Aktiver" ohne Niederlage. Markus gewann zusammen mit der Mannschaft diesen erstmals ausgetragenen Wettbewerb der Kreisauswahlmannschaften auf Verbandsebene.



v.l.: Norbert Lenz , Detlef Reikowski, Sarah Reikowski, Dieter Goebel (WBSV-Vizepräsident), Markus Schink

Die BSG Gedore TorqueTech Solingen hat die Vereinsmeister für das Jahr 2018 im Einzel ausgespielt. Es siegte Sarah Reikowski vor Detlef Reikowski .Auf Platz 3 ist in der Endplatzierung Frank Andree platziert. Norbert Wolter hat Platz 4 erkämpft.

Insgesamt nahmen mehr als 20 Sportler die Wettkämpfe auf.

Die Doppelmeisterschaften werden nach dem bewährten Prinzip als Auftakt für die neue Saison 2018/19 ausgespielt.

Wolfgang Goldacker



v.l.
Norbert Wolter,
Sarah Reikowski,
Frank Andree,
Detlef Reikowski

BKV Steinfurt e.V.

✉ dirk_bertram@web.de



Marienhospital erneut Kreismeister

Ohne Punktverlust wurde die Tischtennis-Mannschaft des Marienhospitals I Kreismeister der Saison 2017/2018.

Den zweiten Platz erkämpfte sich die Mannschaft Kreimer I.

Platz drei ging an die 2.Mannschaft des Marienhospitals. Es folgen die Mannschaften Post, Marienhospital II und Kreimer II.

Während der Pokalfeier überreichte TT-Obmann Heinz Siestrup den Mannschaftsführern die Pokale.

Bei Würstchen und Bier verbrachte man noch gemütliche Stunden miteinander.

BKV Wuppertal e.V.

www.bkv-wuppertal.net gechaefstsstelle@bkv-wuppertal.net

**Allgemeines****Wichtig - Neuanmeldungen von Mitgliedern**

Bitte beachten: Für das handschriftliche Ausfüllen ist weiterhin **nur die gelbe Anmeldekarte** zu verwenden, wobei wir hier sehr dringend (!) um Lesbarkeit bitten.

Ansonsten kann das Anmeldeformular nun **direkt am PC** ausgefüllt werden.

- ⇒ Vorteil für den Verein: Schnelle unkomplizierte Ausfüllung
- ⇒ Vorteil für den BKV Wuppertal: Lesbare Namen und sonstige Angaben.

Das Anmeldeformular ist im BKV-Internet zu finden auf der Seite „Verband“ und dann unter „3. Formularcenter“. Bitte die dortigen Hinweise berücksichtigen. Danke.

Treffen der Kreisverbände

Beim regelmäßigen „Treffen der Kreisverbände“ des Betriebssportverbandes NRW in der Sportschule Wedau war der BKV Wuppertal durch Dirk Dörner und Michael Fischer vertreten.

In der letzten Ausgabe der SiB konnten Sie darüber lesen, wie besonders das Thema Datenschutz behandelt wurde, was auch in dieser Ausgabe wieder eine gewichtige Rolle spielt.

Zudem wurde die neue SiB und das zugehörige neue Abrechnungssystem für 2019 vorgestellt.

Europäische Betriebssportspiele Salzburg

Vom 26. - 30.06.2019 finden die nächsten Europäischen Betriebssportspiele statt. Informationen gibt es unter <https://www.ecsgsalzburg2019.at/deutsch/newsletter/> sowie unter <https://www.facebook.com/ECSGSalzburg2019>.

Neu: Zu den bereits im Bulletin 1 veröffentlichten Sportarten werden nunmehr auch Drachenboot, Fußball-5er, Radfahren und Tischfußball angeboten.

Badminton**DBM 2018**

Die 11. Deutsche Betriebssport Meisterschaft (DBM) im Damen- und Herren-Doppel sowie Mixed findet am 06./07. Oktober 2018 im benachbarten Hagen statt. Wir haben die Ausschreibung auf

Bowling**Meisterschaft 2018**

Die neue Saison hat begonnen. In der Team-Meisterschaft sind in der Stadtliga 8 Teams und in der A-Liga 9 Teams vertreten. Wie

NRW Bildungsplan

Der Betriebssport NRW hat den Bildungsplan 2018 veröffentlicht. Wir haben diesen auf unserer Internetseite unter „Presse-/Mitteilungen“ im dortigen oberen Bereich unter „NRW Betriebssport Bildungsplan 2018“ veröffentlicht. Anmeldungen können direkt online beim WBSV getätigt werden. Für evtl. Fragen stehen auch die Vorstandsmitglieder des BKV Wuppertal gerne zur Verfügung.

Der BKV-Vorstand bittet insbesondere den Termin in Wuppertal am 18.09. zum Thema „Vorstandshaftung“ zu nutzen.

Interessant sind auch die zahlreichen Termine zum Thema Datenschutz.

Pressemitteilungen des BKV Wuppertal

Wir erstellen wöchentlich Berichte für die WZ Westdeutsche Zeitung und die Wuppertaler Rundschau sowie monatliche für den Fußball-Report.

Auf die tatsächlichen Veröffentlichungen haben wir leider keinen Einfluss. Toll wäre es, wenn jemand als „Anzeigen-Sponsor“ es sicherstellen würde, dass die Berichte auch in der Printpresse zu finden wären.

Die an die WZ und die WR übermittelten Berichte werden samstags hier im BKV-Internet auf der Home-Seite unter "Presse-/Mitteilungen" eingestellt.

Gesucht / neue SiB-Aktionen

Mit der letzten SiB-Ausgabe April 2018 werden zum einen Betriebssportfotos aber auch die „guten Seelen“ gesucht (Rückseite SiB 04/18). Für Infos hierzu steht auch der Wuppertaler Medienwart gerne zur Verfügung.

Michael Fischer



der BKV-Homepage unter „Presse-/Mitteilungen“ im dortigen unteren Bereich veröffentlicht.



immer können die aktuellen Ergebnisse und Tabellenstände über die Bowling Internetseiten eingesehen werden.



Fußball

Meisterschaftssaison 2018

Mit Spielausfällen hat die Saison 2018 begonnen. Aber nun läuft der Spielbetrieb. Die aktuellen Ergebnisse und die Platzierungen können wie immer über die Fußball Internetseiten eingesehen werden.

Ganz aktuell werden die Ergebnisse auch von den Fußballmannschaften in der Facebook-Gruppe veröffentlicht.

Pokal 2018

Auch in 2018 gib es wieder zwei Pokalrunden. Hierzu haben sich 17 Senioren- und 27 Alt-Herrenmannschaften angemeldet. Titelverteidiger sind Campen und Ostersbaum AH. Die aktuellen Stände können den Fußball Internetseiten entnommen werden.

WZ-Sportplatz freut sich über weitere Teammanager. Wie man sich für sein Team engagieren kann, steht hier:

<http://www.wz-sportplatz.de/spezielseite.page?id=5>

Es besteht auch die Möglichkeit, Informationen direkt dem Redakteur unter info@wz-sportplatz.de zu übermitteln.

Bitte weiterhin wie gewohnt Meldungen, Nachrichten und News dem BKV-Pressewart übermitteln.

Schiedsrichter

Es können jederzeit geeignete Sportler/innen dem SR-Ausschuss für den nächsten Ausbildungslehrgang gemeldet werden.

Kleinfeld Meisterschaft 2018

Da sich in diesem Jahr nur zwei Vereine verbindlich für die Kleinfeldrunde angemeldet haben, hat der Fußballausschuss beschlossen, die Austragung in diesem Jahr auszusetzen. Trotz Nachfragen bei einigen Vereinen, konnten keine weiteren Teilnehmer mehr gefunden werden. Da es wenig Sinn macht, auch wenn sich im Nachhinein der eine oder andere Verein noch anmelden sollte, ist erfahrungsgemäß eine Ausrichtung mit weniger als acht Mannschaften nicht sinnvoll.

Daher findet in 2018 keine Kleinfeldrunde statt. Wir bedauern diese Entscheidung und bitten um Kenntnisnahme.

Michael Fischer



Golf

20. DBM in Hamburg

Die Ausschreibung zu den 20. Deutschen Betriebssport Meisterschaften (DBM) im August in Hamburg wurde veröffentlicht.

Diese ist auf der BKV-Homepage unter „Presse-/Mitteilungen“ im dortigen unteren Bereich genauso veröffentlicht, wie die über 40 bundesweiten Qualifikationsturniere, davon zehn im NRW Bereich.

NRW Liga-Spielbetrieb

Die Betriebssport NRW Golfer begründen einen Liga-Spielbetrieb für Mannschaften. Sieben Teams starten im Juni, darunter auch BSG APTIV (Delphi) und SG Bergische Golfer e.V. aus Wuppertal.

Die teilnehmenden Teams und die Termine sind hier auf den Internetseiten der SG Berg. Golfer veröffentlicht.

Michael Fischer



Kegeln

Meisterschaft 2017/2018

Die Saison läuft noch bis Mitte Mai 2018. Aktuelle Informationen über die Meisterschaftssaison können den Kegel-Internetseiten entnommen werden.

Sicher ist aber, dass die SG Grünsiegel den Stadtmeistertitel zum 6. Male in Folge (!) erfolgreich verteidigen konnte. Herzlichen Glückwunsch.

Offen ist nur noch die Entscheidung über die nachfolgenden Platzierungen.

Pokal 2017/2018

Double für Grünsiegel. Im Endspiel um den August-Groen-Pokal setzte sich die SG Grünsiegel sehr deutlich mit 1957 : 1728 Holz

gegen die BSG Stadtverwaltung durch und ist damit (nachdem das Endspiel im letzten Jahr verloren ging) wieder Double-Sieger!

Herzlichen Glückwunsch!

Am Sieg beteiligt waren Thorsten Bolz (409), Manuel Thiesse (402), Carsten Ziemke (397), Andreas Stern (389) und Michael Thiesse (360).

Bester Kegler bei Stadtverwaltung war Michael Bender mit 400 Holz. Platz drei sicherte sich SSG Wuppertal I, die mit 1919 : 1835 gegen Vorwerk & Co. I gewannen. Beste Kegler auf Seiten der SSG waren Günter Nötzel (406) und Sylvia Cornelius (405). Bester Spieler bei Vorwerk war Burghard Schmidt mit 387 Holz.

Klaus Kessler

Einzelmeisterschaften 2018

Rosi Krumm, Manuel Thiesse und Andreas Jatzkowski sind Stadtmeister 2018!

Rosi Krumm (Arbeitsamt) führte ab dem ersten Durchgang die Wertung bei den Damen an und belegte am Ende mit 1342 Holz den ersten Platz vor Tatjana Peglow-Schmidt (Vorwerk & Co. - 1297) und Petra Ueberlacker (Schmersal - 1232).

Auch bei den Herren gab es einen deutlichen Sieg. Manuel Thiesse (Grünsiegel) erzielte in allen drei Durchgängen das höchste Tagesergebnis! Mit 1596 Holz siegte er vor Michael Gewert (Vorwerk & Co.), der 1538 Holz erzielte. Platz 3 geht mit 1534 Holz an Andreas Stern (Grünsiegel).

Einen spannenden Kampf um die vorderen Plätze gab es in der Seniorenklasse. Mit Andreas Jatzkowski (Vorwerk & Co.) gibt es einen neuen Stadtmeister. Mit 925 Holz sicherte er sich den Platz

auf dem obersten Treppchen vor Udo Breuer (Rainbow), der mit 908 nur ein Holz mehr erzielte als Friedhelm Kuckelsberg (Arbeitsamt), der den 3. Platz belegte.

Tandemmeisterschaften 2018

Ingo Hahn hat mit Valentin Olbricht (Stadtsparkasse) zum dritten Mal in Folge die Tandemmeisterschaften gewonnen. Mit 988 und 995 Holz erzielten Sie die beiden höchsten Ergebnisse des gesamten Wettbewerbes. Ebenfalls zum 3. Mal in Serie belegten Manuel Thiesse / Andreas Stern (Grünsiegel) den 2. Platz. Auf dem Platz 3 folgen Karsten Weide/ Constantin Olbricht (Stadtsparkasse), die sich insgesamt 1928 Holz erspielten.

Den Titel in der Mixed-Wertung sicherten Tatjana Peglow-Schmidt / Erik Schultes (Vorwerk & Co.) mit 1770 Holz vor Rosi Krumm / Friedhelm Kuckelsberg (Arbeitsamt - 1572). Nur 3 Holz dahinter folgen Petra Ueberlacker / Sven Dowald (Schmersal) mit 1569 Holz.



Softdarts

Saison 2018

Die Meisterschaftssaison läuft. Hieran nehmen 47 Mannschaften in fünf Gruppen teil. Besonderheit ist, dass am Ende der Saison die zweigeteilte B-Liga aufgelöst wird. Ebenso wird wieder die beliebte Pokalrunde gespielt.

Aktuelle Informationen zur Meisterschaft und Pokal, Ergebnisse und Tabellenplatzierungen bitte den Softdarts-Internetseiten entnehmen.

Tennis

Spartenversammlung

Im Clubhaus des WTC Dönberg e.V. fand die Spartenversammlung mit anschließender Siegerehrung 2017 statt. In seinem Grußwort dankte der BKV Vorsitzende Dirk Dörner der Spartenleitung für ihren guten Einsatz.

Im Bericht der Spartenleitung wies Obmann Gerhard Wiese daraufhin, dass er im nächsten Jahr aus gesundheitlichen Gründen



nicht mehr zur Verfügung steht. Dieses gilt auch für den Beisitzer Ralf Scheffen. Ingo Krombach gab Informationen zur laufenden und neuen Saison bekannt, die von den Anwesenden diskutiert wurden. Einen Lacher gab es beim Aufruf, für Nachwuchs zu sorgen. Eine der Teilnehmerinnen meinte nur lakonisch „zu spät“.

Die zügige Veranstaltung wurde mit der Siegerehrung für die Saison 2017 mit der Übergabe von Pokalen und Urkunden abgeschlossen. Dazu eine nette Sammlung von Bildern:



Links: BKV-Vorsitzender Dirk Dörner

Mitte: Tennis Spartenleitung

v.l.: Ingo Krombach, Gerhard Wiese, Ralf Scheffen



Saison 2018

Die Spielzeit 2018 läuft, auch wenn sich die Teams aktuell in der sogenannten Medenspielpause befinden. Aktuelle Informationen und Tabellenstände gibt es - wie gewohnt - auf den Tennis Internetseiten.

Tennis Facebook

Bitte besuchen Sie die Seite der Sparte Tennis auf der Homepage des BKV Wuppertal (www.bkv-wuppertal.net), auf der Sie, neben den aktuellen News, in der Regel auch spät Dienstagabends die aktuellen Ergebnisse des zurückliegenden Wochenendes, incl.

der Tabellen ansehen können. Auch die entsprechenden Spielberichte können Sie auf dieser Seite einsehen.

Seit rd. einem Jahr finden Sie uns auch auf Facebook unter der Gruppe BKV Wuppertal, Tennis wieder. 114 Mitglieder haben sich hier bereits angemeldet. Bitte treten Sie dieser Gruppe bei, wir freuen uns auf jedes neue Mitglied.

Sie haben hier auch die Möglichkeit, neben den aktuellen News, eigene Artikel, oder auch Mannschaftsfotos einzustellen.

Ingo Krombach



Tischtennis

Meisterschaft 2017/2018

Die Saison 2017/2018 ist beendet. Die BSV Delphi konnte ihren Stadtmeistertitel erneut erfolgreich verteidigen. Herzlichen Glückwunsch!

Die Platzierungen aller Teams können über die TT-Internetseiten eingesehen werden.

Aus den Vereinen

Allgemein

Berichte von den Vereinen für diese Rubrik bitte nur an den BKV-Medienwart Michael Fischer (und nicht an den WBSV!) senden. Und wie ganz am Anfang ausgeführt:

GERNE MIT BILDERN!!!

Hier die jeweiligen Tabellenersten aus den Abschlusstabellen:

- S = Delphi 21-3 vor Stahlwille 16-8 und Blume 16-8
- A = Unterbarmen 17-3 vor Bredtchen II 11-9 und 3M 11-9
- B = Blume III 18-2 vor 3M II 16-4 und 3M III 11-9
- C = Delphi III 18-2 vor Unterbarmen II 13-7 und Barmer IV 12-8

BSG Barmer e.V. Tennis

Die Spartenleitung der BSG Barmer e.V. hatte wieder zum jährlichen Tennis - Osterturnier eingeladen. Nach vielen spannenden Spielen wurde Bernd Lindermann ungeschlagen Turniersieger vor Bernd Becker und Ingrid Meyer.



In unserer neuen Rubrik möchten wir in jeder Ausgabe Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler vorstellen, die sich durch ihre Arbeit und ihr Engagement besonders hervorgetan haben und hervortun. Dabei meinen wir nicht die „Hohen Amtsträger“, sondern vielmehr die Menschen, die hinter den Kulissen viel für ihren Verein leisten.

Heute stellen wir Ihnen zum ersten mal eine „gute Seele“ vor und hoffen auf Ihre Mithilfe für die nächsten Ausgaben.

Die gute Seele Juni 2018: Andy Ribitzki

Andreas „Andy“ Ribitzki entspricht zwar nicht ganz dem oben genannten Profil eines Sportkameraden, der hinter den Kulissen arbeitet, er tut sich allerdings durch sein umfassendes Engagement hervor, welches weit über Ämter und Aufgaben hinaus geht.

Andy ist 59 Jahre, verheiratet und hat drei Kinder, die ihm bereits drei Enkelkinder schenken.

Seit März 2009 ist er Mitglied im im Betriebssportverein ThyssenKrupp Stahl fit & aktiv e.V. (TKS) und war auch im WBSV Sportwart der Sparte Bowling für den ehemaligen BSVN.

Beim TKS erfüllt er die Aufgaben des Sportwarts, des Spartenleiters und Turnierausrichters. Außerdem kümmert er sich um die Webseite.

Während er den Trainingsbetrieb betreut, beantwortet er auch jederzeit alle Fragen zu den Turnieren und Meisterschaften.

Dabei liegt ihm auch die Betreuung der Neu-Interessenten besonders am Herzen und führt diese in den allgemeinen Ablauf und in alle Regeln ein, die für Wohlverhalten und Administration im Bowlingsport wichtig sind.

Er organisiert die Teilnahme an Turnieren und kümmert sich um alles - vom Zusammenstellen der Mannschaften über die Meldungen, das Einsammeln und Überweisen der Startgelder bis hin zur Organisation von Fahrgemeinschaften. Bei internationalen Turnieren kommt noch dazu, dass er dafür sorgt, dass der Transport von SpielerInnen und Material das Budget nicht überschreitet.

Auch während der Liga-Spiele übernimmt er quasi die Funktion eines Controllers und Organisors.

Der Spartenleiter

Als Spartenleiter nimmt Andy natürlich an den Versammlungen des TKS teil, teilweise auch an Vorstandssitzungen.

Er pflegt also den Kontakt zum Vorstand des BSV TKS sowie zu anderen Vorständen von Kreisverbänden und Betriebssportvereinen und deren Mitglieder.



Sein Kontakt zu Bahnbetreibern und deren Personal ist dem TKS ebenso wichtig.

Turnierausrichtung

Andy kümmert sich auch um die Ausrichtung des ThyssenKrupp Stahl-Cup (in 2018 zum 7. Mal) und des ThyssenKrupp Spargel-Cup (in 2018 zum 4. Mal).

Dabei ist er sich für nichts zu schade. Im Vorfeld organisiert er die Halle, die Gastronomie und besorgt die Preise, Blumen und Begrüßungs-Geschenke.



Er erstellt die Ausschreibungen, sammelt die Startgelder ein und beantwortet alle Fragen der Teilnehmer und Interessenten.

Und er haut auch in die Tasten - vor und während der Turniere!

Er trifft die nötigen Vorbereitungen für EDV-gestützte Turnierdurchführung kann somit die Teilnehmer mit Spielzettel, Tabellen und Auswertungen versorgen.

Dass er beim Auf- und Abbau dabei ist, am Mikrofon sitzt und in ständiger Kommunikation mit allen Teilnehmern ist, versteht sich von selbst.

Dass er zu all dem auch noch aktiver Teilnehmer am Trainingsbetrieb, bei Turnieren anderer Ausrichter sowie an den Westdeutschen, Deutschen und Europameisterschaften ist, nötigt uns größten Respekt ab.

Wir danken Andy für seinen enormen Einsatz!

Dieter Kowalski (redaktionell geändert)

Haben Sie auch eine „gute Seele“ in Ihrem Verein?

Senden Sie Ihre Vorschläge mit Begründung, Personenbeschreibung und Foto (Passbild oder Aktionsfoto) bitte an

redaktion@wbsv.net

(siehe auch SiB 04/2018 Rückseite)

Termine im WBSV

2018

Juni 2018

- 02.06.18 WBSV Einzel im Bowling, Siegen
08.06.18 3. Hamburgiade (25+ Sportarten)



- 09.06.18 6. DBM Hallenhandball-Meisterschaft 2018, Saarlouis/Saarland
09./10.06.18 11. DBM Radsport, Hamburg
10.06.18 5. DBM Triathlon, Neunkirchen/Saarland
14.06.-17.06.18 Prague`s Barrel - Bowlingturnier 2018
16.06.18 Regionales Qualiturnier Golf BSG RWE Power golf, GC Erftaue
17.06.18 2. DBM Triathlon Staffel/Einzel, Neunkirchen/Saarland
21.06.-24.06.18 Prague`s Barrel - Fußballturnier 2018
23.06.-24.06.18 2. DBM Drachenboot, Minden
23.06.18 35. WBSV Tischtennis-Masters, Solingen

Juli 2018

- 28.-29.07.18 21. SG Stern Cup Bowling Trio, Doppel, Einzel, Felix Bowling, Ludwigshafen
29.07.18 1. DBM Rad Straßenrennen 68 km, Hannover

August 2018

- 05.08.18 5. DBM Triathlon Einzel, Tübingen
17.08.-19.08.18 11. Betriebsskat-/6. Doppelkopf-/6. Rommé - Meisterschaft 2018, Göttingen
24./25.08.18 20. DBM Golf, Hamburg
25./26.08.18 Deutsche Tischtennis Meisterschaften, Berlin

September 2018

- 02.09.18 GSK Bowling am Maschsee, Hannover, 65Jahre BSV Hannover
06./09.09.18 20. DBM Bowling Team Einzel, Frankfurt a.M.
07./08.09.18 11. DBM Kleinfeldfußball, Hagen

Oktober 2018

- 06./07.10.18 DBM Badminton, Hagen

- 21.10.18 04. DBM Leichtathletik (10 km), Hamburg

November 2018

- 01.-04.11.18 7. DBM Sportkegeln (Schere), Dortmund
08./11.11.18 18. DBM Schach, Altenberg OT Zinnwald
10.11.18 Westdeutsche Einzel-Meisterschaft im Kegeln, Langenfeld
24.11.18 WBSV Tischtennis-Liga Hinrunde, Solingen

Dezember 2018

- 08.12.18 21. Niederrhein Tischtennis Corbi Cup 2018, D u. E sowie Ü45 und Ü65, Solingen

2019

Januar 2019

- 03.01./06.01.19 07. DBM Bowling Trio, Oldenburg/Delmenhorst

Februar 2019

- 01.02./02.02.19 20. DBM Hallenfußball, Neunkirchen/Saarland
16.02.19 VSATT Tagung und Turnier, Solingen

März 2019

- 07/11.03.19 13. DBM Bowling Doppel/Mixed, Ludwigshafen / Mannheim

April 2019

- 06.04.19 WBSV Tischtennis-Liga Rückrunde, Solingen

Juni 2019

- 26.06./30.06.19 22. Europäische Sommerspiele (ECSG 2019), Salzburg/Österreich
29.06.19 WBSV TT Masters Region Niederrhein, Solingen

2020

März 2020

15. Europäische Winterspiele (ECWG 2020), Strbske Pírso/Slow.

Juni 2020

- 17.06./21.06.20 03. Weltbetriebssportspiele (WCSG 2020), Athen/Griechenland

2021

Juni 2021

- 23.06./27.06.21 23. Europäische Sommerspiele (ECSG 2021), Arnheim/Niederlande

Aus- und Weiterbildung im Betriebssport NRW

Nachfolgend finden Sie die Übersicht der Aus- und Weiterbildungsangebote aus unserem Bildungsplan. Die erfolgreiche Teilnahme an unseren Seminaren kann entsprechend der hinter der Kurs-Nr. genannten Lerneinheiten (LE) zur Verlängerung Ihrer entsprechenden Lizenz berücksichtigt werden.

Den ständig aktualisierten Bildungsplan
sowie eine Online-Anmeldung gibt es unter
www.betriebssport-nrw.de



Entspannt im Alltag

Kurs-Nr.: 2018/01 (16 LE)

Termin: **3. - 4.11.2018 (ganztags)**

Ort: Sportschule Wedau
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Gutes für den Rücken

Kurs-Nr.: 2018/02 (16 LE)

Termin: **22. - 23.09.2018 (ganztags)**

Ort: Sportschule Wedau
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Der Sportverein als Partner in der Betrieblichen

Gesundheitsförderung

Kurs-Nr.: 2018/03 (10 LE)

Termin: **06.10.2018, 9:30 - 16:00 Uhr**

Ort: Sportschule Wedau
Friedrich-Alfred-Str. 15, 47055 Duisburg

Das Präventionsgesetz - Möglichkeiten für den organisierten Sport

Kurs-Nr.: 2018/04 (4 LE)

Termin: **20.09.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BTHV Clubheim
Christian-Miesen Str. 1,
53129 Bonn

Vorstandshaftung, Gemeinnützigkeit, Satzung

Kurs-Nr.: 2018/06 (4 LE)

Termin: **18.09.2018, 18 - 21 Uhr**

Ort: BKV Sportanlage
Rudolfstr., Wuppertal-Barmen

Kurs-Nr.: 2018/10 (4 LE)

Termin: **13.11.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: Kölner Verkehrsbetriebe AG
Scheidtweiler Str. 38, 50933 Köln

Datenschutz im Sportverein

Kurs-Nr.: 2018/13 (4 LE)

Termin: **03.07.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: **!!!** ESPO Essener Sportverband e.V.
Planckstr. 42, 45147 Essen

Kurs-Nr.: 2018/14 (4 LE)

Termin: **17.09.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: BKV Oberhausen
Solbadstr. 10, 46049 Oberhausen

Datenschutz im Sportverein

Kurs-Nr.: 2018/15 (4 LE)

Termin: **19.09.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: BSV Bielefeld, Geschäftsstelle
Am Wiehagen 61, 33607 Bielefeld

Grundlagen der Buchführung für Kassierer/Schatzmeister und Vorstand

Kurs-Nr.: 2018/18 (4 LE)

Termin: **19.11.2018, 17 - 20 Uhr**

Ort: BKV Oberhausen
Solbadstr. 10, 46049 Oberhausen

Rhetorik - Wie trete ich Unternehmen redigewandt gegenüber?

Kurs-Nr.: 2018/19 (4 LE)

Termin: **21.06.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BTHV Clubheim
Christian-Miesen Str. 1, 53129 Bonn

„Erste Hilfe“ bei Sportunfällen

Kurs-Nr.: 2018/22 (4 LE)

Termin: **26.09.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48147 Münster

Kurs-Nr.: 2018/23 (4 LE)

Termin: **07.11.2018, 18 - 22 Uhr**

Ort: BTHV Clubheim
Christian-Miesen Str. 1, 53129 Bonn

Fußball-SR-Fortbildung

Kurs-Nr.: 2017/25

Termin: **12.-13.10.2018**

Ort: Sportschule Hennef
Sövenner Str. 60, 53773 Hennef

Kurs-Nr.: 2017/26

Termin: **20/21.10.2018**

Ort: SportCentrum Kamen-Kaiserau
Jak.-Koenen-Str. 2, 59174 Kamen-Kaiserau

**Plätze
Frei !**

WBSV - Personalia

Nachruf

Bonner Sportler trauern um

HEINZ NÄFFGEN

Die Bonner Sportler trauern um Heinz Näffgen, der am 03. März 2018 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Heinz Näffgen war Tischtennispieler und hat sich sehr um den Betriebs-sport in NRW verdient gemacht. Bevor er Geschäftsführer des WBSV wurde sammelte er Erfahrungen in verschiedenen ehrenamtlichen Ämtern und war viele Jahre Geschäftsführer des BKV Bonn.

Aus seiner Feder stammt u.a. die Chronik "40 Jahre BKV" aus dem Jahr 1989 mit hohem historischen Wert. Im Jahr 1967 wurde er als langjähriger Verbandsgeschäftsführer des Betriebssport -Kreis -Verbandes (BKV) Bonn mit dem Gründer -Ehrenpreis geehrt.

Im Jahr 1969 erhielt er die Ehrennadel in Silber des DBSV, im Jahr 1972 die Ehrennadel in Gold des BSVM und im Jahr 1985 des WBSV sowie im Jahr 1983 die Ehrennadel in Gold des DBSV.

Wir trauern mit seiner Familie und werden seiner immer gedenken.

Nachruf

Wir erfüllen an dieser Stelle die traurige Pflicht, Ihnen mitzuteilen, dass unser langjähriger Geschäftsführer

REINHARD EICKELMANN

am Samstag, den 10. März 2018 im Alter von 69 Jahren verstorben ist. Unser Mitgefühl gilt insbesondere seinen Hinterbliebenen.

Der Vorstand des Betriebssportverbandes Hagen – Ennepe – Ruhr e.V.

Als Mitglied des Vorstands der Sparte Schach trug er durch seine konstruktiven Beiträge wesentlich zum Erhalt der Sparte Schach bei.



Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um ihn und sprach: "Komm heim."

In tiefer Trauer verabschieden wir uns von

Theodor Dohmen

Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande

* 8. September 1923 † 14. Mai 2018

IMPRESSUM

„Sport im Betrieb“ (SiB) ist das amtliche Organ des Westdeutschen Betriebssportverbandes e.V. und seiner Landes- und Kreisverbände.

Redaktionsschluss

Ausgabe August 2018:

15. Juli 2018

Ausgabe Oktober 2018:

15. September 2018

(für alle Berichte und Bildmaterialien)

Bitte haben Sie Verständnis, dass wir später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigen können.

Herausgeber

Westdeutscher Betriebssportverband e.V.

Verband für Gesundheits-, Freizeit- und Breitensport

Am Wald 128, D-40599 Düsseldorf

Tel. 0211 - 76 09 096 - 0

Fax 0211 - 76 09 096 - 15

E-Mail: redaktion@wbsv.net

Redaktion

Dr. Sideris Karakatsanis, Marc Steßgen

Konzeption, Gestaltung, Druck & Versand

MARCOLONIA, Köln

E-Mail: info@marcolonia.de

Bildmaterial

LSB NRW, Pixabay.com, Pexels.com, WBSV, Einsendungen der Kreisverbände

Auflage/Erscheinungsweise/Preise

Die SiB erscheint als gedruckte Ausgabe (Auflage z.Zt. 3500 Exemplare) sowie als PDF zum Download auf www.betriebssport-nrw.de zweimonatlich jeweils zum Ersten eines Monats.

Beiträge aus den Verbänden sowie aus dem sonstigen Leserkreis drücken nicht unbedingt die Meinung des WBSV oder der Redaktion aus.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen, aufzuschieben oder abzuweisen.

Nachdruck mit Quellenangabe gestattet.

Abonnement zusätzliche Druckausgabe

Jahrespreis: 18,- €

Ein Besuch in den Werkstätten

So entsteht eine Turnbank

Jeder saß schon einmal auf ihr: der berühmten Turnbank aus dem Sportunterricht. In den Werkstätten von Sport-Thieme werden die Klassiker der Sporthallen gefertigt.

Damit auch jahrelanger Gebrauch ohne Sicherheitsrisiken gewährleistet ist, werden bei der Herstellung höchste Standards eingehalten. Das beginnt bei der Auswahl der Rohmaterialien und endet bei der Qualitätskontrolle nach Fertigstellung. 1.250 Quadratmeter groß sind die Fertigungshallen, Lager- und Montagebereiche am Firmenstandort in Grasleben. Darin versammeln sich unzählige Maschinen, die das Herz jedes Handwerksmeisters höher schlagen lassen: Kreissägen, Hobelmaschinen, Fräs- und Schleifmaschinen sowie ein CNC-Bearbeitungszentrum für die Massivholzbearbeitung gehören zu der hochwertigen Ausstattung. Insgesamt zwölf Mitarbeiter sind dort täglich bei der Arbeit und fertigen jährlich alleine mehr als 1.700 Turnbänke.

Wie viele Arbeitsschritte sind für die Fertigung nötig?

Jede Turnbank besteht aus fünf unterschiedlichen Baugruppen. Ist die Bankplatte gefertigt, werden zwei stabile Füße aus Multiplex-Holz mit dieser verdübelt. Anschließend werden die Füße mit Verbindungswinkeln und Quergewindebolzen verschraubt. Der Bolzenkopf ist dabei so in die Bankplatte eingelassen, dass eine glatte Oberfläche entsteht. Dadurch entsteht eine Turnbank, die sehr stabil und standfest ist.



Aus welchem Holz sind die Turnbänke gefertigt – und wie kommt dieses zu Ihnen?

Das Kiefer-Leimholz wird in den gewünschten Dimensionen von spezialisierten Betrieben angefertigt. Die Endbearbeitung (Bohren, Fräsen, Lackieren) findet bei uns statt. Die Bankplatte und der Balken sind aus massivem und mehrfach verleimtem Nadelholz. Die Turnbankplatten und -balken werden aus Kiefer-



leimholz gefertigt, die Turnbank-Füße und -Einhängeklötze sind aus Birkenesperrholz. Dabei ist es uns besonders wichtig, dass das verwendete Holz aus nachhaltiger Bewirtschaftung kommt und FSC-zertifiziert ist.

Turnbänke können vielfältig eingesetzt werden: ganz herkömmlich als Sitzbank, umgedreht als Balancier-Brett oder einge-

hängt in eine Sprossenwand als Rutschbahn. Welche Komponenten machen die Turnbank so multifunktional?

An einem Ende hat jede Turnbank ab 3 Meter Länge eine Leiste aus Hartholz zum Einhängen der Bank an einer Reckstange, Sprossenwand oder Sprungkasten. Mittels Turnbanksicherung kann die Bank zusätzlich gesichert werden. Außerdem hat der Laufbalken rundum abgerundete Kanten – für mehr Sicherheit beim Sport. Um einen schnellen Transport zu gewährleisten, sind alle Bänke mit Befestigungslöchern zur Anbringung von Transportrollen ausgestattet. Diese können aber auch jederzeit nachträglich angebracht werden.

Zudem gibt es in unserem Katalog oder Online-Shop zahlreiche praktische Erweiterungen wie beispielsweise Sitzpolster oder einen Schaukelklotz, der die Turnbank in eine Wippe verwandelt. Auch dieser wird in unseren Werkstätten hergestellt.

Eine Sport-Thieme-Turnbank ist nahezu unverwundlich – dafür spricht die lange Garanzzeit. Wie stellen Sie diese Qualität sicher?

Zum einen legen wir natürlich Wert auf gute Materialien und eine hochwertige Verarbeitung. Die Oberfläche der einzelnen Komponenten wird mit einem umweltfreundlichen Wasserlack versehen, wodurch nicht nur eine schöne Optik entsteht, sondern auch eine qualitativ hochwertige Oberfläche. Zusätzlich zu unserer strengen internen Qualitätskontrolle unterliegen die Produkte einer ständigen externen Kontrolle nach GS und DIN. Um den Hallenboden zu schützen, hat jede Bank zudem einen vierfach rutschhemmenden Gleitschutz zur Schonung – auch das gehört zu unserem Qualitätsanspruch.

Weitere Informationen sowie das gesamte Sortiment von Sport-Thieme finden sie unter www.sport-thieme.de.



Hervorragende Beteiligung der Vereine bei der Online-Befragung des Betriebssports NRW



© LSB, A. Bowinkelmann

Ein großes Dankeschön an unsere Vereine!

An der diesjährigen Online-Befragung der Vereine, die bis zum 20. Mai 2018 geöffnet gewesen ist, haben sich mehr als 16 Prozent aller Vereine des Betriebssports NRW beteiligt.

Bei der letzten Online-Befragung im Sommer 2014 zum Themenschwerpunkt „Sport und Gesundheit“ hatten sich etwas mehr als 10 Prozent unserer Vereine beteiligt. Bei der Gruppe der Vereine mit mehr als 100 Mitgliedern lag die Beteiligungsquote im Jahr 2014 bei rund 30 Prozent.

Bereits diese Beteiligung ist beachtlich gewesen und hat uns stolz gemacht.

Die Beteiligung in diesem Jahr ist ungleich höher und wir freuen uns schon jetzt auf die wertvollen Hinweise und Ergebnisse, die uns die Antworten liefern werden.

Der Westdeutsche Betriebssportverband wird die Antworten in den kommenden Wochen und Monaten auswerten; bei der Menge der Antworten wartet ein gutes Stück Arbeit auf uns.

Die ersten Ergebnisse werden – gemeinsam mit den Ergebnissen der parallel durchgeführten Befragung der sportverantwortlichen Personen in den Mitgliedsverbänden – aller Voraussicht Ende Juli verbandsintern vorgestellt werden. Im Anschluss werden wir u.a. in der „Sport im Betrieb“ hierüber berichten.

In der Zwischenzeit werden unter den Vereinen, die die Befragung beantwortet und sich für die Teilnahme an der Verlosung entschieden haben, die „Dankeschön“-Prämien verlost.

Bald können wir gratulieren!

Wie bereits in der letzten Ausgabe zu lesen war, bedanken wir uns nicht nur hier in schriftlicher Form bei den Vereinen, die teilgenommen haben, sondern verlosen auch „Dankeschön-Prämien“, die durch unsere Sponsoren finanziert wurden.

Die Auslosung findet unter Ausschluss des Rechtsweges statt. Die Gewinnvereine werden im Juli benachrichtigt und in der August-Ausgabe der „Sport im Betrieb“ bekanntgegeben.

Hier noch einmal die Übersicht der Prämien:

Einkaufsgutscheine der Firma Sport-Thieme

10 x 25,- €
und 5 x 50,- €



10 x 2 Seminarplätze (im Wert von je 60 €) bei einem der folgenden Qualifizierungswochenenden (inkl. Übernachtung und Verpflegung) in der Sportschule Duisburg Wedau:

22.-23.09.2018 Gutes für den Rücken
03.-04.11.2018 Entspannt im Alltag

(Bescheinigung kann zur Verlängerung der Übungsleiter-Lizenz verwendet werden)



SPORT-THIEME
Hier sind Ihr Team!



Schulsport · Vereinssport · Fitness · Therapie

Sport-Thieme ist seit mehr als 65 Jahren in Deutschlands Sportstätten zu Hause. Mittlerweile profitieren Sport-Thieme Kunden europaweit von dem umfangreichen Qualitätsangebot.

In unserem Katalog und Online-Shop bieten wir über **13.000 Artikel** an. Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen mit **100 Tagen Rückgaberecht** und mindestens **3 Jahren Garantie**.

Hier sind Ihr Team!

Tel. 05357 18186
sport-thieme.de



© 2018